



Neresheim

die Härtsfeldstadt

Freitag, den 26.06.2026

66. Jahrgang

HÄRTSFELDMUSEUM

27.06.2026 – 28.06.2026

Ausstellung "Festkultur in Neresheim"

Vortrag und Ausstellungseröffnung

am **25. Juni 2026** um **19:00 Uhr** im
Matheuß-Palm-Saal, Rathaus

Vortrag von Dr. Holger Fedyna "Festkultur in Neresheim"

Entwicklung der Festkulturen in
der ehemaligen Oberamtsstadt
und ihren Wandel bis hin zum
modernen Stadtfest



Öffnungszeiten
während des
Stadtfestes

Samstag, 27. Juni
16:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 28. Juni
11:30 – 17:00 Uhr

Der **Eintritt** ist
während des
Stadtfestes
frei

Neresheimer

SOMMER- OPEN-AIR

Vanessa
Mair

26. Juni 2026

Marienplatz Neresheim

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr



Gestaltet von VirtualPower Media



BRASILIEN : ZWEITER GR. F

???



DEUTSCHLAND : ???

???

PUBLIC VIEWING

MIT GROSSBILD-LEINWAND

29.06.2026

Brasilien: Zweiter Gr. F
Spielbeginn: 19 Uhr

Deutschlandspiel
Spielbeginn: 22:30 Uhr

Marienplatz Neresheim

Bewirtung durch die
Stadtkapelle Neresheim
und weitere Vereine



EINTRITT
FREI



Traditioneller Festumzug

Der diesjährige traditionelle Festumzug durch die Innenstadt
findet am **Samstag, den 27. Juni 2026, um 15:00 Uhr** statt.

Die Umzugsstrecke beginnt, wie in den vergangenen Jahren,
im Stadtgraben und führt über die Markstraße, Hauptstraße,
Kürschnergasse, Schulstraße sowie die Obere Gasse.
Anschließend verläuft der Zug über den Marienplatz weiter
auf der Hauptstraße in die Gerbergasse und endet schließlich
wieder im Stadtgraben.

FEUERWERK zum Neresheimer Stadtfest

Samstag, 27.06.2026

22:30 Uhr

Ein Highlight für Groß und Klein!



MEISTEREHRUNG 2026

SFD II MEISTER DER BEZIRKSLIGA

SGM OHMENHEIM/DORFMERKINGEN
MEISTER DER KREISLIGA B4



SONNTAG
28.06.2026



BEGINN
15:30 UHR



NERESHEIM
MARIENPLATZ

Großräumige Umleitung und innerörtliche Verkehrsführung beim Stadtfest

Aufgrund des 30. Neresheimer Stadtfests ist der Innenstadtbereich, d. h. insbesondere die Hauptstraße zwischen der ehem. Stadtapotheke und dem Amtsgericht sowie die Stadtgrabenstraße zwischen der Post und der Abzweigung nach Auernheim für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Die Sperrung der Hauptstraße gilt von **Donnerstag, 25.06.2026, 14 Uhr bis Montag, 29.06.2026, 14 Uhr**

Die Stadtgrabenstraße ist am Freitag noch bis 6 Uhr befahrbar.

Die großräumige Umleitung aus Richtung Aalen und Heidenheim in Richtung Nördlingen/Bopfingen wird über Elchingen, Dorfmerkingen, Dehlingen bzw. umgekehrt ausgeschildert. Dies gilt auch aus der Fahrtrichtung Dischingen.

Auf allen grau-markierten Straßen gilt ein beidseitiges Halteverbot.

Autos, die dennoch dort geparkt werden, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.



Historisches Lagerleben

beim Neresheimer Stadtfest

27. – 28. Juni 2026

GRUPPEN AUS
GANZ EUROPA
mit über

400
AKTIVEN

IM STADTGARTEN NERESHEIM

Geschichte zum
Anfassen –

Ein Besuch in den
einzelnen Lagern
ist wahrlich ein
lohnendes Abenteuer!

Programm Samstag

10:00 Exerzitium
11:00 Kanonenschießen
15:00 Beginn Festumzug
17:30 Gefechtsdarstellung

Programm Sonntag

11:30 Exerzitium
12:30 Kanonenschießen
13:30 Märchenerzählung
14:00 Gefechtsdarstellung
15:30 Märchenerzählung
16:45 Kanonenschießen
17:30 Märchenerzählung



Kunsth Handwerk – Landsknechte – Spielleute – Kanonenschießen –

30 Jahre Städtepartnerschaft
Neresheim – Aix-Villemaur-Pollis

KUNST AUSSTELLUNG

Freundschaft verbindet – Kunst begeistert

30
JAHRE

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums
der Städtepartnerschaft zwischen
Neresheim und Aix-Villemaur-Pollis
laden wir Sie herzlich zur feierlichen
Eröffnung einer kleinen
Kunstausstellung ein.

Samstag
27. Juni
2026
Um
16:30
Uhr
Rathaus
Neresheim
Foyer

30 JAHRE FREUNDSCHAFT – 30 JAHRE BEGEGNUNG – 30 JAHRE EUROPA.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
DER EINTRITT IST FREI.

ÖKUMENISCHER Gottesdienst



Sonntag
28.06.2026



10:30 Uhr

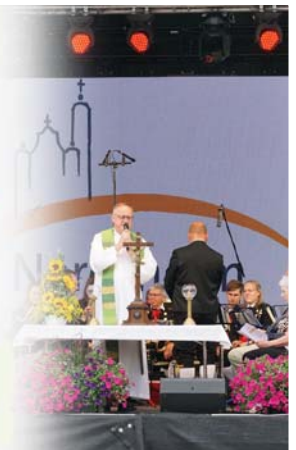
Musikalische Umrahmung

Stadtkapelle
Neresheim

Liederkranz
Neresheim

Pfarrer
Klaus Wolfmaier

Pfarrerin
Rebecca Scheck



Großer Zapfenstreich

Zum großen Abschluss des Jubiläum-Stadtfestes gibt es am Sonntag,
28.06.2026 um 21:30 Uhr einen Zapfenstreich.

Hier spielen die Stadtkapelle Neresheim, der Musikverein Elchingen und die Original Härtsfelder Musikanten des Musikvereins Dorfmerkingen gemeinsam den großen Zapfenstreich.

Begleitet werden diese von der Bürgwehr und der Gesamtfeuerwehr aus Neresheim.



Ärztlicher Notfalldienst

DRK-Rettungsdienst/Notarzt **112**

Feuerwehr **112**

Unfall, Überfall **110**

Polizeiposten Neresheim
Telefon 07326 919001

EnBW ODR-Störungsdienst
Strom 07961 9336-1401
Gas 07961 9336-1402

Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Telefon 07326 6470 oder 07328 9243620

• Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Aalen

Ostalb-Klinikum Aalen

Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.:

18.00 bis 21.00 Uhr

Mi., Fr.:

16.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag
8.00 bis 21.00 Uhr

Weitere Information:

In der Notfallpraxis wird zusätzlich
ein fachärztlicher Dienst angeboten.

Kinderärztlicher Dienst:

Sa., 9.00 bis 20.00 Uhr

• Telefonisch ist der mobiler Bereitschafts- dienst unter der Rufnummer

116 117 zu erreichen.

[https://www.kvbawue.de/buerger/
notfallpraxen/](https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/)

docdirekt.de — digitale Anlauf-
stelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen
Patienten kostenlos und digital eine medi-
zinische Ersteinschätzung und Handlungs-
empfehlung. Wird eine Videosprechstunde
empfohlen, kann direkt zu einer telemedi-
zinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Telefonnummer
Telefon 0761 12012000

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die notdiensthabende Apotheke
erfahren Sie über:
Rufnummer 08000022833
Mobilnetz Rufnummer 22833
Homepage für Apothekennotdienste
www.aponet.de oder durch den Aushang
an jeder Apotheke.

– Marien-Apotheke Dischingen:

Telefon 07327 373

– Apotheke Nattheim: Tel. 07321 970810

– Marien-Apotheke Neresheim:

Telefon 07326 919020

– Apotheke im Ärztehaus Neresheim:

Telefon 07326 9657755

Tierarzt

Notdienst 24 h

Tierarztpraxis O. Yildirim
73450 Neresheim, Tel. 07326 9638660

Caritasbeauftragte in der Seelsorgeeinheit Neresheim

Erreichbarkeit Elisabeth Klaus:
Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr:
Katholisches Pfarrbüro Neresheim
Obere Gasse 3, Tel. 07326 358;
nachmittags außer Donnerstag: Tel. 07326 9688024

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

**Pflegestützpunkt Ostalbkreis –
Information und Beratung rund um
das Thema Pflege in Neresheim**
Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
Welche Pflege- und Unterstützungsmöglichkeiten
gibt es? Wie finanziere ich meine Pflege? Wie
komme ich an Hilfsmittel? Was tun bei zuneh-
mender Vergesslichkeit und Demenz?
Antworten auf diese und weitere Fragen rund
um das Thema Pflege erhalten Sie neutral und
kostenlos beim Pflegestützpunkt Ostalbkreis.
Wir beraten telefonisch, per Videoberatung, per-
sönlich im Beratungsbüro im Landratsamt oder
zu Hause. Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet
zudem dienstags in Neresheim im Trauzimmer
des Oberamtsgebäudes persönliche Beratungen
vor Ort an. Bitte vereinbaren Sie hierfür vorab
einen Termin mit uns unter der Telefonnummer
07361 5031820 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.
Der Pflegestützpunkt ist eine Einrichtung des
Ostalbkreises und der Kranken- und Pflegekassen.

Kath Sozialstation St. Elisabeth NERESHEIM

Bürozeiten: Montag bis Freitag,
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sohlweg 6, 73450 Neresheim

Telefon: 07326 9658080

– Kranken- und Altenpflege
– Betreuten Mittagstisch mit Fahrdienst
– Nachbarschaftshilfe Neresheim
Telefon **07326 96580811**

Schöner Leben

Ambulanter Pflegedienst Härtsfeld

Tel: 07327 9203515, rund um die Uhr erreichbar

Pflegedienst am Regenbaum

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 15.00 Uhr
Tel. 07361 8809866

Kirchen, Pfarrämter

– Kath. Pfarramt Neresheim

Tel. 07326 358, Obere Gasse 3
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr

– Kath. Pfarramt Elchingen

Tel. 07367 7126, Am Kirchplatz 5
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag von 14.30 – 16.30 Uhr

– Kath. Pfarramt Dorfmerkingen

Tel. 07326 6235, Dössinger Str. 20
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr

– Kath. Pfarramt Ohmenheim

Tel. 07326 919393, Schw. Alb-Straße 38
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr und
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

– Kath. Pfarrhaus Kössingen

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
jeden 1. Mittwoch im Monat von
17.00 bis 18.00 Uhr

– Ev. Pfarramt Neresheim

Tel. 07326 366, Nördlinger Str. 21
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Neresheim

Zentrale Telefon 07326 81-0

Montag – Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag (Bürgerbüro)	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.30 Uhr

Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro:

Mo. – Do.	8.00 – 12.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi.	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen

• Elchingen, Telefon 07367 2476

Montag 14.00 – 17.30 Uhr (gerade KW)
8.30 – 12.00 Uhr (ungerade KW)

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Montag 16.00 – 17.30 Uhr (gerade KW)
8.30 – 10.00 Uhr (ungerade KW)

• Schweindorf, Telefon 07326 6440 Dienstag

07.45 – 09.45 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Dienstag 7.30 – 8.30 Uhr

• Kössingen, Telefon 07326 7700

Dienstag 10.00 – 12.15 Uhr

Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:

Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr

• Ohmenheim, Telefon 07326 372

Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr (gerade KW)
14.00 – 17.30 Uhr (ungerade KW)

Abendsprechstunde der Ortsvorsteherin:

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr

• Dorfmerkingen, Telefon 07326 8160

Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr (ungerade KW)
14.00 – 17.30 Uhr (gerade KW)

Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:

Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr (14-tägig, gerade KW)

Sonstige Öffnungszeiten

Freibad Kössingen

Öffnungszeiten:

Montag – Sonntag 9.00 – 19.00 Uhr
bei sehr schönem Wetter bis 20.00 Uhr

Hallenbad Neresheim – geschlossen

Wertstoff-Center Neresheim

Standort: Industriegebiet, Im Riegel 38

Öffnungszeiten (1. April – 31. Oktober 2026):

Montag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 18.00 Uhr
Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Härtsfeldmuseum – geschlossen

Sonderführungen auf Anfrage unter
Tel. 07326 81-49

Härtsfeldbahnmuseum

Dischinger Str. 11, 73450 Neresheim
Nach Vereinbarung mit Werner Kuhn,
Tel. 0172 9117193.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am 17.06.2026

Entschuldigt: Stadträte Waltraud Brenner, Dr. Bernd Eifert, Theresa Röser

Kalkulation Musikschulgebühren 2026

Neufassung der Musikschulgebührensatzung; Beschlussfassung

Bürgermeister Häfele begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die Leiterin der städt. Musikschule, Frau Melanie Gichert. Er verwies einleitend darauf, dass die letzte Kalkulation der Musikschulgebührensatzung aus dem Jahr 2016 stamme und es seither keine Anpassung der Gebühren mehr gab. Der Gesamtkostendeckungsgrad der Musikschule lag im Jahr 2020 noch bei 55 % und sank seither kontinuierlich auf 51 % im Jahr 2025, so Steueramtsleiter Mayer in seinen weiteren Ausführungen. Würde die Gebührenhöhe unverändert bleiben, sinke er in diesem Jahr auf 46 %, was einem Abmangel von rund 209.000 Euro entspricht. Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken, ist deshalb leider eine Anpassung der Musikschulgebühren erforderlich. Die Kalkulation hierzu wurde von der Kämmerei erarbeitet und im Gremium bereits ausführlich vorberaten. Der nun vorliegende Vorschlag der Verwaltung sieht eine Anpassung der Musikschulgebühren mit dem Ziel vor, dass der Gesamtkostendeckungsgrad bei 54,93 % liege, was einem Abmangel von 262.101,54 € entspricht, was zumindest einer Reduzierung von 43.000 Euro gegenüber einer Fortführung der bisherigen Gebührenstruktur entspricht. Die verschiedenen Unterrichtsformen (bspw. Einzel-, Gruppenunterricht mit unterschiedlicher Minutenzahl) werden dabei individuell gewichtet. Dabei wurde auch die Gebührenstruktur umliegender Musikschulen berücksichtigt.

Neben der Anpassung der Gebührenhöhe sind folgende wesentliche Anpassungen im Angebot der Musikschule vorgesehen:

- 1.) Erhöhung des Erwachsenenzuschlags von bisher 30 % auf künftig 50 %
- 2.) Wegfall des Musikgartens zugunsten von Musikmäuse-Kursen für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren an 12 Terminen à 45 Minuten
- 3.) Einführung von Einsteigerkursen mit mind. 3 Teilnehmern an 12 Terminen à 45 Minuten
- 4.) Anpassung des Schnupperstunden-Angebots mit Reduzierung von bisher 4 x 30 Minuten auf 2 x 30 Minuten sowie Erweiterung auf Erwachsene (mit Zuschlag 50 %)
- 5.) Zusätzlich ist vorgesehen, auch an der neuen städt. Kita Sonnenblume Kurse für Musikalische Früherziehung und SBS (Singen-Bewegen-Sprechen) anzubieten.

Die bestehenden Kooperationen mit der Härtsfeldschule (JeKi) sowie der Grundschule Elchingen in Zusammenarbeit mit dem MV Elchingen (Bläserklasse) werden fortgeführt.

Im Zuge der Gebührenkalkulation und der damit verbundenen Änderungen ist auch die Musikschulgebührensatzung zu ändern. Dies erfolgt im Zuge einer Neufassung, die zum 01.09.2026 in Kraft tritt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Gebührenerhöhung sowie die Neufassung der Musikschulgebührensatzung (s. öffentliche Bekanntmachungen).

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Hörnle II, 1. Änderung“ in Neresheim-Dorfmerkingen im Verfahren nach § 13 BauGB

- Aufstellungsbeschluss
- Billigung des Entwurfs
- Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Häfele die mit der Bauleitplanung beauftragte Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin Frau Birgit Geiß von der Fa. stadtlandingenieure GmbH aus Ellwangen.

Bürgermeister Häfele erinnerte an den Satzungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Hörnle II“ in der Sitzung des Gemeinderats am 22.10.2025. Anlass für die Aufstellung des Bebauungsplans war die Aufgabe einer bestehenden Produktionshalle der Wilhelm Röser Söhne GmbH & Co. KG infolge eines auslaufenden Mietverhältnisses, so Frau Geiß in ihren Erläuterungen. Zur Sicherung und Weiterentwicklung des Unternehmensstandorts Dorfmerkingen soll dafür eine Ersatzhalle errichtet werden, in der die Produktion von Sonderbauwerken für den Tiefbau sowie die Lagerhaltung gebündelt werden können. Im Zuge der weiteren Projektentwicklung haben sich mittlerweile einzelne Anpassungserfordernisse ergeben, weshalb nun eine 1. Änderung anstehe. Diese umfassen im Wesentlichen die Reduzierung der zulässigen Zahl der Vollgeschosse von bislang 3 auf künftig 2 Vollgeschosse sowie die Anpassung der maximal zulässigen Gebäudehöhe von bislang 13 m auf künftig 12 m. Hintergrund hierfür sind u. a. beitragsrechtliche Gründe. Ferner wird die im Planteil festgesetzte Baulinie verringert. Der räumliche Geltungsbereich bleibt unverändert. Aufgrund der nur geringfügigen Änderungen des Bebauungsplans könne man das vereinfachte (beschleunigte) Verfahren nach § 13 BauGB anwenden, wonach nur eine Beteiligung der Behörden und Träger öffentlichen Belange sowie der Öffentlichkeit ausreiche.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB sowie die Billigung des vorgelegten Entwurfs und die Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Weilermerkinger Weg“ in Neresheim-Ohmenheim im Regelverfahren

- Beratung und Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss

– **Beschluss über die öffentliche Bekanntmachung**
Bürgermeister Häfele begrüßte hierzu den Investor Matthias Freihart aus Ohmenheim. Auch zu diesem Punkt stellte die mit der Bauleitplanung beauftragte Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin Frau Birgit Geiß von der Fa. stadtlandingenieure GmbH aus Ellwangen den aktuellen Verfahrensstand des vorhabenbezogenen Bebauungsplans vor.

Geplant ist vom ortsansässigen Betrieb die Errichtung eines Veranstaltungsgebäudes mit Hofladen und Betriebswohnung. Der Gemeinderat hatte am 28.04.2025 den Aufstellungsbeschluss gefasst. Die Anregungen aus der ersten, frühzeitigen Beteiligungsrunde wurden im Gemeinderat am 22.10.2025 beraten und beschlossen. Die 2. Auslegung erfolgte nun vom 03.11.2025 bis zum 03.12.2025.

Im Zuge des Vorhabens sind innerhalb der bestehenden Hoffläche Umnutzungen sowie bauliche Erweiterungen vorgesehen. Gegenüber dem bisherigen Planungsstand wurde der Geltungsbereich reduziert und umfasst nun eine Fläche von ca. 2,6 ha (bisher ca. 2,77 ha). Hiervon entfallen ca. 0,5 ha auf das Veranstaltungsgebäude und Hofladen. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung sind zahlreiche Stellungnahmen eingegangen, die Frau Geiß vorstellte. Aufgrund von privaten Bedenken wurden die zulässige Gebäudehöhe im Sondergebiet von 12 m auf 10 m reduziert und die randlichen Grünflächen erweitert. Nach einem Termin mit der Wasserwirtschaft wurde die Lage des Rückhaltebeckens konkretisiert und in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde eine neue externe Ausgleichsfläche festgelegt.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig den vorgestellten Abwägungsvorschlägen zu und beschloss den Bebauungsplan vom 09.06.2026 als Satzung. Die Verwaltung wurde mit der Einleitung des Genehmigungsverfahrens beim Landratsamt Ostalbkreis beauftragt sowie mit der ortsüblichen Bekanntmachung, mit der der Bebauungsplan in Kraft trete.

Flächennutzungsplan der Stadt Neresheim, Änderung „Weilermerkinger Weg“ in Neresheim-Ohmenheim im Regelverfahren

- **Beratung und Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB**
 - **Satzungsbeschluss**
 - **Beschluss über die öffentliche Bekanntmachung**
- Ergänzend zum vorherigen Tagesordnungspunkt ist auch der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren zu ändern, so die Planerin Frau Geiß. Hier waren die Stellungnahmen aus der Beteiligungsrunde überwiegend zur Kenntnis zu nehmen oder redaktionelle Änderungen vorzunehmen sowie Ergänzungen aufzunehmen.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig den Abwägungsvorschlägen zu und beschloss die Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich „Weilermerkinger Weg“ vom 30.09.2025. Die Verwaltung wurde mit der Einleitung des Genehmigungsverfahrens beim Landratsamt Ostalbkreis beauftragt sowie der ortsüblichen Bekanntmachung, mit der die Änderung des Flächennutzungsplans in Kraft tritt.

Bebauungsplanverfahren „Torweg-Süd“ in Neresheim-Schweindorf im Verfahren nach § 13 a BauGB

- **Beratung und Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB**
 - **Satzungsbeschluss**
 - **Beschluss über die öffentliche Bekanntmachung**
- Bürgermeister Häfele freute sich, dass mit dem vorlie-

genden Tagesordnungspunkt der Weg frei werde für ein neues, weiteres Wohnbaugebiet in Schweindorf, nachdem dort derzeit keine Bauplätze mehr zur Verfügung stehen.

Auch hierzu erläuterte die beauftragte Planerin Frau Geiß den abschließenden Verfahrensstand. Beim Plangebiet handelt es sich um eine innerörtliche Fläche im Norden von Schweindorf mit einer Größe von ca. 0,67 ha, die landwirtschaftlich als Grünland und kleinflächig mit Obstbäumen genutzt wird. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren als Innenentwicklung nach § 13a BauGB aufgestellt, da es sich um eine von Bebauung umgebene Fläche innerhalb des Siedlungsbereichs handelt. Damit entfällt die frühzeitige Beteiligungsrunde. Die Fläche ist bereits im aktuell gültigen Flächennutzungsplan beinhaltet und befindet sich größtenteils im Eigentum der Stadt Neresheim. Der Aufstellungsbeschluss wurde vom Gemeinderat am 28.04.2025 gefasst, der Beschluss zur Auslegung am 25.02.2026. Frau Geiß stellte die eingegangenen Stellungnahmen sowie die vorgesehene Abwägung vor. Dabei erfolgte eine Anpassung der Berechnung der Plausibilitätsprüfung aufgrund der Reduktion der Belegungsdichte. Eine Wasserhaushaltsbilanz wird erstellt in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde. Zudem gab es redaktionelle Änderungen, die keine Änderung an der Planzeichnung erwirkten. Es entsteht ein Allgemeines Wohngebiet, welches in offener Bauweise Einzel- und Doppelhäuser ermöglicht mit einem Maß der baulichen Nutzung von 2 Vollgeschossen, einer max. Gebäudehöhe von 9,0 m und einer Traufhöhe von 6,5 m. Je Einzelhaus können 3 Wohneinheiten entstehen und je Doppelhaushälfte 2 Wohneinheiten. Das Abwasser wird über einen neuen Mischwasserkanal abgeleitet, welcher an den Stauraumkanal im Torweg angeschlossen wird. Da Untergeschosse nicht im Freispiegel entwässerbar sind, ist eine private Hebeanlage erforderlich. Die Regenwasserrückhaltung erfolgt über Versickerung sowie Mulden und Zisternen sowie einem Anschluss des Überlaufs an den Mischwasserkanal.

Ortsvorsteher Kornmann informierte, dass der Ortschaftsrat Schweindorf über die vorliegende Planung beraten hat. Dabei wurden Bedenken bzgl. der Gehwegführung geäußert. Dieser ist für das Gebiet nicht zwingend vorgeschrieben, so Frau Geiß. Sie werde das in die Ausführungsplanung jedoch mit einbeziehen und ggf. müsse die konkrete Planung noch mit der zuständigen Verkehrsschau abgestimmt werden.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig den vorgestellten Abwägungsvorschlägen zu und beschloss den Bebauungsplan „Torweg-Süd“ vom 09.06.2026 als Satzung. Die Verwaltung wurde mit der Einleitung des Genehmigungsverfahrens beim Landratsamt Ostalbkreis beauftragt sowie mit der öffentlichen Bekanntmachung, mit der der Bebauungsplan in Kraft tritt.

Sanierung Hallenbad Neresheim:

Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS) – Projektaufruf Schwimmbäder 2026“; Beschlussfassung

Bürgermeister Häfele erläuterte einleitend, dass kurzfristig wieder ein Förderprogramm zur Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS) für Schwimmbäder aufgelegt wurde. Hier sollte man trotz der finanziell angespannten Lage der Stadt Neresheim dennoch versuchen, für die dringend erforderliche Sanierung des Hallenbads Neresheim ins Förderprogramm aufgenommen zu werden. Als

Schulstandort mit über 1.300 Schülern sei es wichtig, ein Hallenbad zu betreiben, zumal immer weniger Kinder bundesweit schwimmen können.

Das Hallenbad Neresheim wurde im Jahr 1970 am Schulzentrum erbaut, so Stadtbaumeisterin Ramsperger in den weiteren Ausführungen, und wurde seither nur notdürftig instandgehalten. Aufgrund zahlreicher schadhafter Stellen wurde bereits im Jahr 2023 ein Planungsbüro mit der Erstellung einer Vorstudie zur Sanierung des Lehrschwimmbeckens beauftragt. Diese ergab, dass in den Bereichen der Statik, des Brandschutzes, der Badewasseraufbereitung, Raumluftechnik und Sanitärinstallation erheblicher Sanierungs- bzw. Erneuerungsbedarf besteht.

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat im März 2026 den Projektaufruf mit einem Fördervolumen von 250 Millionen Euro veröffentlicht. Hierbei wurden je Projekt zwischen 250.000 Euro und 8 Millionen Euro in Aussicht gestellt. Die maximale Zuschusshöhe beträgt in der Regel 45 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben, bei Vorliegen einer Haushaltsnotlage sogar bis zu 75 %. Die Antragstellung der Stadt bei einem ähnlichen Förderprogramm im Jahr 2023 wurde leider abgelehnt. Insofern lagen zumindest schon die erforderlichen Antragsformulare vor, so dass die Antragstellung ohne langwierige Vorarbeit erfolgen konnte. Hierzu wurde die Projektskizze von 2023 aufgearbeitet. Die Kostenschätzung liegt bei ca. 6,1 Mio. Euro unter Berücksichtigung der jährlichen Preissteigerungen. Mit Erteilung des Zuwendungsbescheids könne bei erfolgreicher Antragstellung im Laufe des Jahres 2027 gerechnet werden. Bei voller Förderhöhe würde sich der Eigenanteil der Stadt auf 1,53 Mio. Euro belaufen. Eine Umsetzung könnte dann 2029 – 2030 erfolgen. Die Haushaltsmittel müssten dann in 2027 ff zur Verfügung gestellt werden.

Im Gremium war man sich einig, dass man die Antragstellung auf jeden Fall versuchen sollte. Der Gemeinderat stimmte schließlich einstimmig der Teilnahme am Bundesprogramm SKS für Schwimmbäder 2026 für die Sanierung des Hallenbads Neresheim zu.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte für nachstehende Baugesuche teilweise unter Befreiungen von den Festsetzungen eines Bebauungsplans und vorbehaltlich der Zustimmung des jeweiligen Ortschaftsrates das erforderliche Einvernehmen:

1. Neresheim, Am Klosterblick 5: Abfangung Hang mittels L-Steinen; darüber 1 m Metallzaun
2. Schweindorf, Baugebiet „Torweg-Nord“, Torweg 29/2: Neubau einer Großraumgarage mit Flachdach
3. Elchingen, Baugebiet „Großkuchener Weg-Nord II“, Wacholderweg 24: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Ein weiteres Bauvorhaben zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Teilabriss sowie Erweiterung, Aufstockung und Erhalt bestehender Bausubstanz wurde vom Gremium vertagt.

Genehmigung von Spenden

Der Gemeinderat stimmte der Annahme folgender Spenden zu:

- Geldspende der Marienapotheke Neresheim in Höhe von 300 € (für das historische Lagerleben am Stadtfest)

- Geldspende der Fa. Safety First² GmbH an die Kita Sonnenblume Neresheim in Höhe von 1.500 €
- Sachspende einer Privatperson zum 50-jährigen Jubiläum der Kita Ohmenheim in Höhe von 76,89 €

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Häfele gab aus der Sitzung des Gemeinderats vom 20.05.2026 bekannt, dass die Leitung des Kindergartens Schatzkiste Dorfmerkingen interimweise auf Frau Ulrike Gumpf übertragen wurde. Zudem hatte der Gemeinderat die interne Ausschreibung der stellv. Leitung der Kita Sonnenblume Neresheim beschlossen. Ebenso wurde der unbefristeten Übernahme des Kindertagespflegepersonals in der TapZ (Tagespflege im Zusammenschluss) Neresheim zugestimmt.

Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

- 1.) Bürgermeister Häfele informierte, dass die TapZ-Gruppe aus Neresheim (Tagespflege im Zusammenschluss) am 19.06.2026 in die noch freien Räume der neuen städt. Kita Sonnenblume in Neresheim umziehe. Diese war bisher im Evangelischen Gemeindehaus in Neresheim untergebracht.
- 2.) Bürgermeister Häfele sprach zudem noch die herzliche Einladung zum Besuch des diesjährigen 30. Stadtfestes an den Gemeinderat sowie die Öffentlichkeit aus. Es wurde vom Freitag, 26.06. bis Sonntag, 28.06. wieder ein buntes und vielfältiges Programm ausgearbeitet. Auch stehe das Wochenende ganz im Zeichen der Städtepartnerschaften, aus denen über 120 Besucher anreisen werden. Zudem wird die 50-jährige Partnerschaft mit der Marktgemeinde Steinach am Brenner (Österreich) und 30 Jahre Aix-Ville-maur-Pâlis (früher Aix-en-Othe) gefeiert.

Amtliche Bekanntmachungen

Polizei bittet um Mithilfe!

In der Nacht vom Samstag, den 20.06. auf Sonntag, den 21.06.2026 wurde in der Schwäbischen Albstraße ein Handlauf beschädigt und anschließend das Holz von diesem Handlauf entwendet. Personen, welche Angaben zum Vorfall machen können, melden sich bitte beim Polizeiposten Neresheim unter der Telefonnummer 07326 919001.

Beschädigungen dieser Art sind für die älteren Mitbürger eine enorme Einschränkung und sollten im gegenseitigen Miteinander unterlassen werden.

„Gemäß der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Neresheim vom 18.11.2020, gültig seit 01.12.2020 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Neresheim (www.neresheim.de) in der Rubrik Rathaus & Verwaltung/Ausschreibungen & Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachungen. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung. Zur Information der Bürgerinnen und Bürger werden Satzungen weiterhin wie gewohnt im Nachrichtenblatt der Stadt Neresheim veröffentlicht.

Folgende Satzung wurde am 18.06.2026 im Internet bereitgestellt und gilt ab dem 01.09.2026.“

Stadt Neresheim
Ostalbkreis

Satzung

über die Erhebung von Musikschulgebühren
(Musikschulgebührensatzung) vom 17.06.2026

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und §§ 2 und 13 ff. des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Neresheim am 17.06.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Schulgeldpflicht

- (1) Für die Teilnahme am Unterricht der Musikschule werden Gebühren nach § 2 dieser Satzung erhoben.

Die Unterrichtsgebühren werden als Jahresgebühren berechnet und sind in 12 gleichen Monatsraten zu entrichten.

- (2) Die Schulgeldpflicht erlischt erst nach Bestätigung der fristgerechten Abmeldung durch die Schulleitung.

- (3) Für die Teilnahme am Ensembleunterricht werden keine Gebühren erhoben.

§ 2 Schulgeld

- (1) Musikschulgebühren

Als monatliche Raten der Jahresgebühr werden erhoben:

	<u>Unterrichtszeit</u>	<u>je Schüler</u>
Einzelunterricht 2 x 10	20 Min.	51,00 EUR
Einzelunterricht 3 x 10	30 Min.	77,00 EUR
Einzelunterricht 4 x 10	40 Min.	102,00 EUR
Gruppenunterricht 2 x 15	30 Min. 2 Schüler	45,00 EUR
Gruppenunterricht 3 x 15	45 Min. 3 Schüler	45,00 EUR
Gruppenunterricht 4 x 15	60 Min. 4 Schüler	45,00 EUR
Musikalische Früherziehung	45 Min.	32,00 EUR
Musikschulbande	45 Min.	14,00 EUR
Kooperationen mit Grundschulen		
ohne Instrumental Ausbildung	45 Min.	7,50 EUR
mit Instrumental Ausbildung	45 Min.	10,00 EUR
Leihinstrument 1. Jahr		12,00 EUR
Leihinstrument 2. und weitere Jahre		17,00 EUR

- (2) Als einmalige Gebühren werden erhoben:

	<u>Unterrichtszeit</u>	<u>je Schüler</u>
Kurse:		
Musikmäuse (12 Termine)	45 Min.	106,00 EUR
Einsteigerkurs (12 Termine)	45 Min.	155,00 EUR

Verwaltungskosten bei Anmeldung 10,00 EUR

(ausgenommen hiervon sind der Schnuppergutschein, der Flexschein sowie Kooperationsunterricht)

	<u>Unterrichtszeit</u>	
Schnuppergutschein 2 x 30	2 x 30 Min.	45,00 EUR
Flexschein (nur für Erwachsene)	10 x 20 Min. Einzelunterricht (einlösbar innerhalb von 6 Monaten nach Ausstellung)	300,00 EUR
	10 x 30 Min. Einzelunterricht (einlösbar innerhalb von 6 Monaten nach Ausstellung)	400,00 EUR

- (3) Für Angebote, die nicht in den Absätzen 1 und 2 enthalten sind, werden die entstehenden Kosten mit dem Satz von 1,95 EUR je Unterrichtsminute berechnet.

Diese Angebote werden separat abgerechnet und durch die Stadtkämmerei in Rechnung gestellt.

- (4) Fallen bei Angeboten Zusatzkosten wie erhöhter Materialbedarf oder Fahrtkosten an, so werden die tatsächlich entstehenden Kosten auf die jeweilige Teilnehmerzahl umgelegt.

- (5) Die Musikschule garantiert mindestens 35 Unterrichtseinheiten pro Schüler pro Schuljahr. Sollte diese Zahl aus Gründen, die in der Verantwortung der Musikschule liegen, unterschritten werden, wird die Gebühr auf Antrag anteilig zurückerstattet.

- (6) Bei unterjähriger Anmeldung bzw. Abmeldung gilt diese Regelung nicht.

- (7) Etwaige Rücklastschriftgebühren werden bei der nächsten Abbuchung an den Gebührenschuldner weiterverrechnet.

§ 3 Gebührenschuldner

Zur Zahlung der Unterrichtsgebühren sind Teilnehmer, bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter verpflichtet.

§ 4 Entstehung und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit Beginn des Schuljahres im Sinne der Schulordnung für die Musikschule der Stadt Neresheim. Wird ein Musikschüler erst nach Beginn des Schuljahres zum Unterricht angemeldet, entsteht die Gebührenschuld mit der Aufnahme des Unterrichts.

- (2) Die monatlichen Unterrichtsgebühren werden als Jahresgebühr in zwölf gleichen Teilen im Lastschriftverfahren am 15. eines jeden Kalendermonats von der Stadtkasse eingezogen.

- (3) Einmalige Unterrichtsgebühren sowie Gebühren für Zusatzkosten entstehen mit der Inanspruchnahme des Angebots und sind innerhalb eines Monats nach Zustellung des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

§ 5 Schulgeldermäßigung

- (1) Geschwisterermäßigung:

Besuchen mehrere Kinder aus einer Familie die Musikschule, so erhalten diese folgende Ermäßigungen für den als Hauptfach belegten Instrumental- und Vokalunterricht nach § 2 Satz 2 der Schulordnung:

2. Kind	-25 %
3. Kind	-50 %
4. Kind	-75 %
5. und jedes weitere Kind	- 100 %

- (2) Familien, die soziale Bedürftigkeit nachweisen (z. B. mit einem Bewilligungsbescheid auf Teilhabeleistungen durch Landratsamt), können auf Antrag ganz oder teilweise von der Zahlung der Gebühren befreit werden. Hierüber entscheidet die Schulleitung im Einvernehmen mit dem Bürgermeister bzw. einem von ihm beauftragten Mitarbeiter.

§ 6 Zuschläge

- (1) Bei Erwachsenen wird ein Zuschlag nach den folgenden Absätzen erhoben.
- (2) Erwachsene, die am Unterricht der städt. Musikschule teilnehmen, haben einen Zuschlag von 50 % auf die jeweiligen Schulgelder zu zahlen.
- (3) Die sich aus den vorgenannten Absätzen ergebenden Gebühren werden jeweils auf den nächsten durch 0,50 Euro teilbaren Betrag nach unten abgerundet.
- (4) Der Erwachsenenzuschlag wird ab dem auf die Vollendung des 18. Lebensjahres folgenden Schuljahr erhoben. Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schüler, welche sich in einem freiwilligen sozialen Jahr befinden, werden auf Nachweis von der Zahlung des Zuschlags befreit.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Musikschulgebühren vom 12.12.2016 mit allen späteren Änderungen außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Neresheim geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn

die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neresheim, 17.06.2026

Ausgefertigt!

gez.

Thomas Häfele

Bürgermeister

Verkehrsbehinderungen wegen Festbetrieb

Am Stadtfestwochenende vom 26. – 28. Juni 2026 wird die **Ortsdurchfahrt (B 466)** in Neresheim von **Donnerstag, 25.06.2026, 14.00 Uhr bis Montag, 29.06.2026, 14.00 Uhr** für den Verkehr **gesperrt**.

Die innenörtlichen Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Es wird mit Verkehrsbehinderungen gerechnet. Die Bushaltestellen in der Hauptstraße werden am Freitag und Montag in den Stadtgraben verlegt. Am Samstag und Sonntag entfallen die Bushaltestellen.

Verbandsversammlung Wasserverband Egau

Am Montag, 29. Juni 2026 findet ab 10.00 Uhr im Bürgerhaus Frickingen, Nördlinger Straße 28, 89561 Dischingen-Frickingen eine öffentliche Verbandsversammlung des Wasserverbandes Egau statt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht
2. Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024; Beratung und Feststellung des Ergebnisses des Jahresabschlusses
3. Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2025; Beratung und Feststellung des Ergebnisses des Jahresabschlusses
4. Haushaltsplan 2026 mit Haushaltssatzung und Finanzplanungszeitraum 2027 – 2029
Beratung und Beschlussfassung
5. Spendenannahmen
6. Vergabe der Arbeiten zur Wiederherstellung von Grundwassermessstellen am Härtsfeldsee
7. Festlegung eines Termins für die Verbandsschau
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Alfons Jakl, Vorstandsvorsteher

Altpapiersammlungen

Die Sammlungen werden von folgenden Vereinen an dem aufgeführten Termin durchgeführt: 27.06.2026

Elchingen/Hohenlohe:
DRK Elchingen

Dorfmerkingen/Dossingen/Weilermerkingen:
DRK Dorfmerkingen/Akkordeon-Orchester Dorfmerkingen
– **Bringsammlung**

Kösing/Hohlenstein:
Kösinger Sportclub

Schweindorf/Mörtingen:
DRK Schweindorf

Stellen Sie Ihr Altpapier bitte am Abfuhrtag ab 08.00 Uhr windsicher gebündelt oder in einem Karton verpackt und gut sichtbar am Straßenrand bereit.

Die Sammlungen finden unabhängig von der Leerung der „Blauen Tonne“ statt. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger im Namen der Vereine bitten, die Arbeit der Organisationen durch die Bereitstellung ihres Altpapieres tatkräftig zu unterstützen, damit diesen aus der Einführung der „Blauen Tonne“ kein finanzieller Nachteil aufgrund sinkender Sammelmengen entsteht.

Aufstellungsbeschluss, Billigung des Entwurfes und Durchführung der Veröffentlichung des Entwurfes des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan und der örtlichen Bauvorschriften „Hörnle II, 1. Änderung“ in Neresheim-Dorfmerkingen.

Der Gemeinderat der Stadt Neresheim hat am 17.06.2026 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, für den Bereich „Hörnle II, 1. Änderung“ einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und örtlichen Bauvorschriften im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufzustellen.

Außerdem wurde der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan, bestehend aus Lageplan, Textteil sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften und der Begründung vom 09.06.2026 gebilligt und die Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Nach § 4 Abs. 2 BauGB werden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche von den Planungen tangiert werden, zu dem Planentwurf eingeholt.

Von einer Umweltprüfung wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Plangebiet

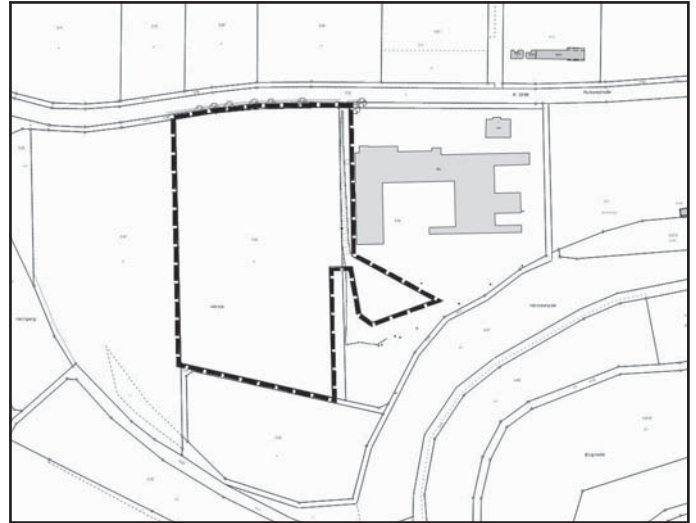
Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 09.06.2026, gefertigt durch die stadtlandingenieure GmbH, Ellwangen.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst ca. 2,73 ha und liegt westlich der Ortslage von Dorfmerkingen, direkt angrenzend an das bestehende Betriebsgelände der Firma Wilhelm Röser Söhne GmbH & Co.KG.

Innerhalb des Geltungsbereiches befinden sich Teilflächen der Flurstücke 543 und 544, Gemarkung Dorfmerkingen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:
im Norden durch das Flurstück 538 (Weg),
im Osten durch die Flurstücke 543 und 544,
im Süden durch das Flurstück 541 (Weg),
und im Westen durch das Flurstück 540.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Erfordernis der Planung

Das ortsansässige Unternehmen Wilhelm Röser Söhne GmbH & Co.KG hat im Jahr 2024 Erweiterungsbedarf angemeldet. Von Seiten der Stadt Neresheim wurde für die Bereitstellung von Erweiterungsflächen Unterstützung signalisiert und der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Hörnle II“ aufgestellt, welcher am 31.10.2025 zur Rechtskraft gebracht wurde.

Aufgrund aktueller Entwicklungen ist lediglich die Umsetzung des 1. Bauabschnittes der gesamten Erweiterungsplanung absehbar. Die Flächen des ursprünglich angeordneten 2. Bauabschnittes sollen künftig nur als Fahr- und Lagerflächen genutzt werden. Um den geänderten Bedarf zu berücksichtigen, soll der bestehende Bebauungsplan geändert werden.

Nach § 13 Abs. 3 kann beim vereinfachten Verfahren von der Angabe über umweltbezogene Informationen abgesehen werden. Es wird auf den Umweltbericht zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Hörnle II“ hingewiesen, hier sind Aussagen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und sonstigen Sachgütern sowie Eingriffsermittlung und Relevanzuntersuchung mit Aussagen zu planungsrelevanten Arten (Vögel) erfolgt. Hier wurden auch die Auswirkungen durch die Planung und erforderliche Maßnahmen beschrieben.

Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Hörnle II, 1. Änderung“ wird vom

29. Juni 2026 bis 31. Juli 2026, jeweils einschließlich,

auf der Homepage der Stadt Neresheim unter www.neresheim.de > Leben & Wohnen > Bauen & Wohnen > Bauleitplanung veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können;
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Wege abge-

geben werden können: elektronisch, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt Neresheim, Hauptstraße 21, 73450 Neresheim oder an folgende E-Mail-Adresse: emma.kurz@neresheim.de;

3. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können;
4. dass die Unterlagen ebenfalls im Stadtbauamt Neresheim, Hauptstraße 21 im 1. Obergeschoss, Zimmer 502/503 zu den üblichen Öffnungszeiten (Sprechstunden sind von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr), eingesehen werden können.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Neresheim, den 26.06.2026

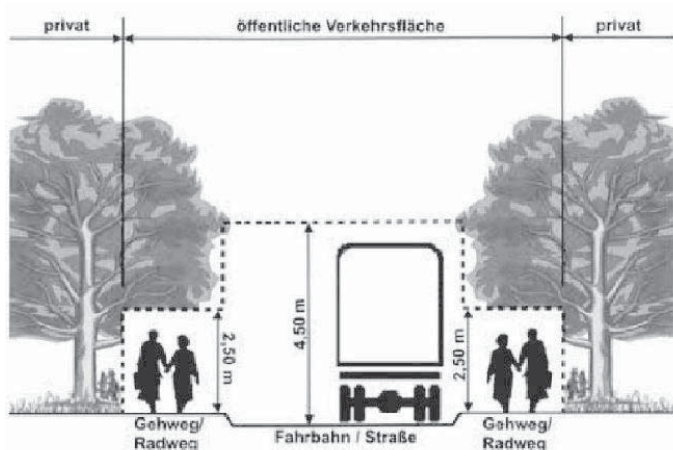
Thomas Häfele
Bürgermeister

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden

Bäume, Sträucher und Hecken an Straßen und Wegen verschönern das Landschafts- und Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigen, wenn sie nicht regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden.

Es besteht daher eine Veranlassung, auf die Bestimmungen über das Auslichten von Gehölzen entlang von Bundes-, Landes-, Kreis- und Ortsstraßen hinzuweisen.

Danach sind Eigentümer von Anpflanzungen an öffentlichen Straßen verpflichtet, diese so zurückzuschneiden, dass das in der Abbildung dargestellte Lichtraumprofil entsteht.



Insbesondere die Ausbreitung der Hecke auf den Gehweg führt immer wieder zu Beanstandungen und ist ein Ärgernis. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass die Straßentafeln und Verkehrsschilder zu jeder Zeit freigeschnitten sind.

An Straßeneinmündungen und Kreuzungen müssen Hecken und Sträucher stets so niedergehalten werden,

dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Die Anpflanzungen im Bereich des Sichtdreiecks dürfen nicht höher als 80 cm sein.

Sollte es wegen einer nicht ordnungsgemäß zurückgeschnittenen Anpflanzung zu einem Unfall kommen, kann der betreffende Straßenanlieger zum Schadenersatz herangezogen werden. Bei Körperverletzung muss mit strafrechtlichen Folgen gerechnet werden.

Betroffene Grundstücksbesitzer werden hiermit aufgefordert, ihren diesbezüglichen Verpflichtungen nachzukommen.

Diese Verpflichtung zur Einhaltung des Lichtraumprofils gilt ganzjährig und ist unabhängig von der Forderung in § 39 Abs. 5 Bundesnaturschutzgesetz, wonach Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze wegen der Brutzeit der Vögel vom 1. März bis 30. September nicht zurückgeschnitten werden sollen.

Ihre Stadtverwaltung Neresheim



Die Stadt Neresheim (ca. 8.000 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Stellv. Leitung des Hauptamts (A12) (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst auch die Leitung des Sachgebiets öffentliche Sicherheit und Ordnung (Ortspolizeibehörde). Es handelt sich um eine unbefristete Stelle im Beamtenverhältnis in Vollzeit, alternativ eine Beschäftigung nach TVöD. Vorausgesetzt wird ein erfolgreicher Abschluss als Bachelor of Arts-Public Management oder vergleichbare Qualifikation (regionale Kenntnisse sind von Vorteil).

Für Fragen stehen gerne Bürgermeister Thomas Häfele, Tel. 07326/8112 sowie Hauptamtsleiterin Christine Weber, Tel. 07326/8114 zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: **15.07.2026**

Bewerbungen bitte schriftlich oder elektronisch an bewerbung@neresheim.de.

Die ausführliche Stellenausschreibung ist unter www.neresheim.de zu finden.



Neresheim

Gefunden wurden:

- 1 Paar Schuhe
- 1 Autoschlüssel

Zu erfragen beim Bürgerbüro (Fundamt) in Neresheim.

Elchingen

Die Ortschaftsverwaltung Elchingen ist vom 29.06. bis 12.07.2026 nicht besetzt.

Die Ortsvorsteher-Sprechstunde mit Franz Mettmann findet regulär statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Stadtverwaltung Neresheim, Tel. 07326 81-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung
Elchingen

Kösing

Die Ortschaftsverwaltung Kösing ist vom 29.06. bis 12.07.2026 nicht besetzt.

Die Ortsvorsteher-Sprechstunde mit Herrn Dirk Hoesch findet regulär statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Stadtverwaltung Neresheim, Tel. 07326 81-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung
Kösing

Dorfmerkingen

Ortschaftsratssitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates
Dorfmerkingen am Dienstag, 30.06.2026, 19.30 Uhr
Tagungsort: Sitzungsraum der Ortschaftsverwaltung
(Gemeindebedarfsgebäude)

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Baugesuche
3. Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

gez.
Peter Göllinger, Ortsvorsteher

Die Ortschaftsverwaltung Dorfmerkingen ist vom 29.06. bis 12.07.2026 nicht besetzt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Neresheim, Tel. 07326 81-0 oder direkt an den Ortsvorsteher Herrn Peter Göllinger.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung
Dorfmerkingen

Ohmenheim

Die Ortschaftsverwaltung Ohmenheim ist vom 29.06. bis 12.07.2026 nicht besetzt.

Die Ortsvorsteher-Sprechstunde finden regulär statt.
In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Neresheim, Tel. 07326 81-0 oder direkt an die Ortsvorsteherin Frau Christine Baum.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung
Ohmenheim

Schweindorf

Die Ortschaftsverwaltung Schweindorf ist vom 29.06. bis 12.07.2026 nicht besetzt.

Die Ortsvorsteher-Sprechstunde mit Manfred Kornmann findet regulär statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Stadtverwaltung Neresheim, Tel. 07326 81-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung
Schweindorf

Unsere Glückwünsche in dieser Woche gelten

Wir beglückwünschen folgende Mitbürger zu ihrem Geburtstag

Karl Lorenz Schwenninger, Neresheim, Elchingen,
Mörikestraße 2, wird am 2. Juli 70 Jahre alt.

Alfons Josef Strobel, Neresheim, Dorfmerkingen,
Lerchenstraße 7, wird am 3. Juli 80 Jahre alt.

Veröffentlichung von Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag

Nach dem neuen Bundesmeldegesetz dürfen zukünftig nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und jeder fünfte weitere Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder Geburtstag veröffentlicht werden.

Wir bitten um Beachtung!

Redaktionsschluss

Für die KW 27/2026 ist der Redaktionsschluss
am Dienstag, **30.06.2026** um 12.00 Uhr.
Wir bitten um Beachtung!

KVBW VORTRAG ARTHROSE

WENN DIE GELENKE SCHMERZEN

Arthrose betrifft viele Menschen. Doch wie entsteht Gelenkverschleiß – und was können wir selbst dagegen tun? Der Orthopäde Dr. med. Gerald Merklin informiert verständlich über Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten und wirksame Maßnahmen für mehr Beweglichkeit und Lebensqualität.

Anmeldung und weitere Informationen zum Vortrag unter www.vhs-ostalb.de

07.07.2026
19:00 UHR

Matheuß-Palm-Saal
Rathaus Neresheim

Gebühr: 5 €



Wandern in Gemeinschaft

Gemeinsam unterwegs – unsere nächste Wanderung bieten wir an am

**Donnerstag, 2. Juli 2026, um 9.00 Uhr
am Parkplatz vor dem Stadtgarten**

Jeder ist herzlich willkommen, ob mit oder ohne Beeinträchtigung.

Die Strecken werden den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst.

Bei Fragen wenden Sie sich einfach per Telefon oder WhatsApp an Friedrich Bartsch, 0176 46754556.



Brandschutzschulung mit Spaß und Praxis

Am 16. und 17. Juni 2026 hieß es in der Ganztagesbetreuung: Was tun, wenn es brennt? Dieser wichtigen Frage gingen die Betreuungskräfte der GTA, der Verlässlichen Grundschule Dorfmerkingen und Elchingen und der Mensa bei einer Brandschutzschulung nach. Helmut Ruppert führte die Teilnehmenden anschaulich und verständlich durch den theoretischen Teil und erklärte, worauf es im Ernstfall wirklich ankommt.

Danach wurde es praktisch: Bei der Feuerlöcherübung durften alle selbst ran und ausprobieren, wie ein Feuerlöscher richtig eingesetzt wird. Dabei zeigte sich schnell, dass Brandschutz nicht nur wichtig ist, sondern auch spannend und sehr lehrreich sein kann.

Mit viel Interesse, neuen Erkenntnissen und auch einer ordentlichen Portion Spaß konnten die Teilnehmenden ihr Wissen auffrischen und Sicherheit im Umgang mit dem Feuerlöscher gewinnen. Ein herzliches Dankeschön geht an Helmut Ruppert für die gelungene und kurzweilige Schulung.



Elchinger Band Tinäf spendet für das JeKi-Programm der Härtsfeldschule

Der Förderverein der Härtsfeldschule durfte sich jüngst über eine großzügige Spende der Band Tinäf freuen. Die Elchinger Band, die sich immer wieder neuen musikalischen Horisonten und Projekten öffnet, veranstaltete ein privates Wohnzimmerkonzert und stellte den Erlös daraus dem JeKi-Projekt der HFS zur Verfügung. Die Mittel sollen dazu beitragen, neue Instrumente anzuschaffen sowie vorhandene aufzubereiten und instand zu setzen. Jan Weber übergab mit seinen Bandmitgliedern die Spenden am vergangenen Montag. Fördervereinsvorsitzender Thomas Schaber und Schulleiter Dr. Holger Fedyna freuten sich sehr über die Unterstützung. Beide betonten die große Bedeutung musikalischer Bildung für die persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Mit ihrem Engagement leistet die Band Tinäf einen wertvollen Beitrag dazu, dass Grundschulkinder ein Instrument erlernen und dabei ihre musikalischen Fähigkeiten entdecken und entwickeln können.



Blumenpflanzaktion des Soldaten- und Heimatvereins Dorfmerkingen



Ministrantinnen- und Ministrantenaufnahme sowie Verabschiedungen in unseren Gemeinden

In der vergangenen Woche durften wir in Ohmenheim, Dehlingen, Stetten und Dorfmerkingen neue Ministrantinnen und Ministranten in unsere Gemeinschaft aufnehmen und langjährige Dienstleistende verabschieden.

Bei einem Freigottesdienst an der Lohbühlkapelle in Ohmenheim begrüßten wir herzlich Philipp Kohler, Aaron Landsiedel und Lisa Oechslein als neue Ministrantinnen und Ministranten. Gleichzeitig verabschiedeten wir mit großem Dank sieben Ministrantinnen und Ministranten: Tamara Neufischer, Benjamin Neufischer, Lara Barth, Mia-Sophie Hadespeck, Annabell Wurm, Bruno Wurm und Henri Eberhardt, die viele Jahre engagiert am Altar dienten. Ein besonderer Dank gilt auch den Oberministranten Johannes Rupp, Lara Eggstein und Elisabeth Rupp für ihre wertvolle Unterstützung.

In St. Florian Stetten hieß die Gemeinde Paula Schmid und Luis Bieg willkommen und verabschiedete sich von Zoey Lechowicz, Johannes Zinser und Johannes Weiss. Wir danken allen für ihren treuen Einsatz und wünschen Gottes reichen Segen.

Auch in Dorfmerkingen wurden im feierlichen Gottesdienst fünf neue Ministrantinnen und Ministranten – Lukas Schill, Paul Rösch, Emmi Neher, Ina Rieg und Maximilian Stauch – aufgenommen und zahlreiche langjährige Ministrantinnen und Ministranten verabschiedet: Romy Liebhäuser, Mona Christ, Patrick Rupp, Anna Stegmayer, Marco Stegmayer, Leni Göllinger, Amelie Brenner, Lena Mühlberger, Marie Rothmund, Toni Schiele, Pia Kessler, Amelie Hirschmann, Roman Schurr und Magnus Schurr. Ein besonderer Dank galt Roman Schurr für seinen verantwortungsvollen Dienst als Oberministrant. Neu in dieses Amt wurde Finja Wiedler eingesetzt, die gemeinsam mit drei weiteren Oberministrantinnen die Zukunft der Ministrantengemeinschaft gestaltet.

Wir danken allen Ministrantinnen und Ministranten für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg viel Freude und Gottes Segen.



Allgemeines

100 Minuten IT

KI im Berufsalltag – praktische Tools für Frauen im Job

Wie kann Frau KI im eigenen Arbeitskontext gezielt einsetzen? Welche Anwendungsfelder gibt es? Wo können welche Tools die eigene Arbeit effizienter machen? Welche (kostenfreien) Weiterbildungsangebote gibt es? Um diese Fragen praxisorientiert zu beantworten, laden die Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg und die KI-Allianz Baden-Württemberg/Community-Management Region Ostalbkreis im Rahmen des Formats „100 Minuten KI“ **am Dienstag, 14. Juli 2026 von 17.00 bis 18.40 Uhr** ein zur Online-Veranstaltung „KI im Berufsalltag – praktische Tools für Frauen im Job“.

Die Online-Veranstaltung will Frauen in 100 Minuten die Vielfalt und die Möglichkeiten des Einsatzes von KI im eigenen Arbeitskontext aufzeigen. Sie soll damit einen Beitrag leisten, mehr Frauen für eine gewinnbringende Nutzung von KI in der Arbeitswelt zu aktivieren.

Im praxisorientierten Vortrag „KI und Karriere: KI-Tools & Trends für Frauen“ erhalten die Teilnehmerinnen Einblicke in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die Künstliche Intelligenz schon heute im Berufsalltag bietet – von Kommunikation und Organisation über Datenanalyse bis hin zur eigenen beruflichen Selbstständigkeit. Ziel ist es, die Teilnehmerinnen für die Potenziale von KI zu begeistern, konkrete Einsatzmöglichkeiten aufzuzeigen und sie zur aktiven Gestaltung ihrer beruflichen Zukunft zu befähigen.

Über die Referentin:

Milena Stegner ist wissenschaftliche Mitarbeiterin für den KI-Campus und die DHBW Heilbronn, Promovierende im Bereich KI Ethik an der Uni Freiburg und Future Scout. Mit ihrem Unternehmen Aldeas hat sie sich zum Ziel gesetzt, Künstliche Intelligenz menschlich zu vermitteln.

Über die Veranstalterinnen:

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf fördert die Erschließung des Fachkräftepotenzials von Frauen für die Wirtschaft, ihre gleichberechtigte Teilhabe am Erwerbsleben sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Sorgearbeit. Damit einher gehen ihre qualifizierte Beschäftigung und soziale Absicherung sowie die Integration von Migrantinnen in den Arbeitsmarkt. Das Landesprogramm wurde 1994 vom Land Baden-Württemberg ins Leben gerufen, vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert und durch örtliche Trägerinstitutionen finanziert.

Die KI-Allianz Baden-Württemberg eG ist eine Initiative zur Förderung der Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI). Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, Baden-Württemberg zu einem Hotspot der KI-Entwicklung und -Anwendung zu machen, bestehende Initiativen zu verbinden und die digitale Transformation überregional vernetzt voranzutreiben. Sie wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert. Im Ostalbkreis setzt die KI-Allianz gemeinsam mit regionalen Partnerinnen und Partnern einen Schwerpunkt auf das Thema Fachkräfte und unterstützt dabei, Kompetenzen im Umgang mit KI frühzeitig aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit zu allen Veranstaltungen der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis auf www.frau-beruf.info/veranstaltungen

Wallfahrt zum Großen Herrgott

Der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Heidenheim und die Kirchengemeinde Demmingen laden alle Mitglieder und Interessierten am Sonntag, 5. Juli 2026 herzlich zur Friedens-Wallfahrt zum Großen Herrgott ein. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Dorfhaus. Vor über 80 Jahren haben unsere Vorfahren, in der Hoffnung auf ein friedliches Kriegsende, für unser Dorf Demmingen diese Wallfahrt erstmals gemacht. Singend und betend wollen wir um den Frieden für die Welt bitten. Treffpunkt ist das Dorfhaus in 89561 Demmingen, der Gottesdienst beginnt um 10.45 Uhr in der Kapelle zum Großen Herrgott, zelebriert von Dekan Dr. Horst.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LBG-Zusatzversicherung stärkt individuellen Schutz
Die Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau verlangt täglich großen Einsatz. Mit einer Zusatzversicherung bietet die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) die Möglichkeit, den persönlichen Versicherungsschutz gezielt zu erweitern.

Viele Menschen in der Grünen Branche leisten körperlich anspruchsvolle Arbeit und tragen große Verantwortung – oft über Generationen hinweg. Mit der Zusatzversicherung schafft die LBG eine höhere finanzielle Sicherheit und stärkt die individuelle Vorsorge. Sie ergänzt die gesetzliche Absicherung der LBG und kann helfen, finanzielle Belastungen nach einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit besser abzufedern. Versicherte profitieren von individuell wählbaren Leistungen und einem Plus an Schutz – angepasst an die persönliche und betriebliche Situation. Diese freiwillige Ergänzung unterstützt dabei, Risiken bewusster abzusichern und Zukunftsperspektiven zu stärken. Gerade in familiengeführten Betrieben ist Verlässlichkeit ein entscheidender Faktor. Die Berufsgenossenschaft informiert transparent und persönlich über die verschiedenen Möglichkeiten der Zusatzversicherung. Interessierte können sich individuell beraten lassen und gemeinsam mit der LBG die passende Lösung finden. Weitere Informationen gibt es unter www.svlf.de/zusatzversicherung-bg

Gläserne Produktion auf dem Jagsttalhof in Ellwangen-Rindelbach

Familie Hilsenbek und Holder laden im Rahmen der Gläsernen Produktion auf den Jagsttalhof nach Ellwangen-Rindelbach, Kellerhausstraße 13 ein. Das Hoffest findet am Sonntag, 05.07.2026 von 11.00 bis 17.00 Uhr statt.

Der Jagsttalhof mit Direktvermarktung gibt an diesem Tag Einblicke in seine Milchvieh- und Pensionspferdehaltung. Die Besucher erwartet ein erlebnisreiches Rahmenprogramm mit Informationsständen, Kutschfahrten oder Reitvorführungen. Erstmals findet in diesem Jahr eine Kälbervorstellung statt. Unter dem Motto „Bauernhof mit allen Sinnen erleben“ wird es für Kinder neben dem Ponyreiten und Kinderschminken verschiedene Sinnespfade geben.

Zum Mittagstisch serviert Familie Hilsenbek unter anderem Spanferkel, diverse Beilagen und vieles mehr. Nachmittags können sich die Besucher auf Kaffee und Kuchen sowie Bauernhofeis freuen.

Hitzeschutz für Mensch und Tier – Waldbrandgefahr steigt

Ministerin Marion Gentges MdL: „Hochsommerliche Temperaturen belasten nicht nur Mensch und Tier. Auch das Waldbrandrisiko im Land steigt in den nächsten Tagen stark an. Einfache Maßnahmen helfen Mensch, Tier und Wald zu schützen.“

„Der Sommer nimmt weiter Fahrt auf. Warme bis heiße Luftmassen im Südwesten lassen eine weitere Hitzeperiode mit hoher Wärmebelastung erwarten. Heiße Tage und tropische Nächte können für Mensch und Tier herausfordernd sein. Übermäßige Hitze kann gesundheitliche Folgen haben. Daher müssen wir insbesondere bei der erwarteten Hitze der kommenden Tage uns sowie unsere Tiere vor den hochsommerlichen Temperaturen schützen. Zudem steigt die Waldbrandgefahr im Land. Daher ist in den nächsten Tagen ein besonders umsichtiges Verhalten im Wald sehr wichtig, um Waldbrände zu verhindern“, sagte die Ministerin für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, Marion Gentges MdL, am Freitag (19. Juni 2026) in Stuttgart.

„Viel Wasser, ungesüßte Tees sowie Fruchtschorlen sind ideale Durstlöcher. Sie versorgen den menschlichen Körper mit ausreichend Flüssigkeit und gleichen Flüssigkeitsverluste aus. Zudem erfrischt leichte Kost im Sommer und unterstützt den Kreislauf“, erklärte Ernährungsministerin Marion Gentges.

Das Innere eines abgestellten Fahrzeuges kann sich bei der aktuellen Wetterlage innerhalb von wenigen Minuten auf deutlich über 40 °C erhitzen.

Dann droht im Auto ein für Mensch und Tier gefährlicher Hitzestau. „Lassen Sie daher keine Kinder oder ältere Menschen bei diesen hochsommerlichen Temperaturen niemals alleine im Auto zurück. Auch für Haustiere kann dies sehr gefährlich werden“, betonte Ministerin Gentges. Hunde und Katzen schwitzen nicht und können hohe Außentemperaturen nur in begrenztem Maße z. B. mit regelmäßigem Trinken, Hecheln, dem Rückzug an kühle und schattige Plätze, kompensieren. Bei extremer Hitze droht den Tieren ein schwerwiegender Hitzschlag. Das Bereitstellen von ausreichend kühlem Wasser und der mögliche Rückzug in kühle und schattige Plätze unterstützen das Wohlbefinden der Tiere. Spaziergänge mit dem Hund oder der Freigang für die Katze sollten in die kühleren Morgen- oder Abendstunden verlegt werden. Um Nutztiere vor Hitze zu schützen, seien mehrere Maßnahmen besonders wichtig, da Hitzestress zu Kreislaufproblemen, Leistungseinbußen oder erhöhter Krankheitsanfälligkeit führe. „Auf der Weide würden den Tieren Zugänge zu Schattenplätzen, idealerweise natürlich durch Bäume oder Sträucher, helfen. Ställe sollten gut durchlüftet, durch Ventilatoren oder Luftströme gekühlt und vor direkter Sonne geschützt sein. Frisches, sauberes Wasser müsse immer verfügbar sein“, betonte Ministerin Gentges. Der Wasserbedarf steige bei Hitze stark an, daher sollten Tränken regelmäßig kontrolliert und nachgefüllt werden.

Auch Gartenvögel und Insekten freuen sich über Hitzeschutz. Für Gartenvögel können zum Beispiel spezielle Vogeltränken oder -bäder aufgestellt werden. Diese sollten regelmäßig gereinigt und mit frischem Wasser gefüllt werden.

Waldbrandgefahr im Land steigt

Mit der kommenden Hitzewelle steigt auch die Waldbrandgefahr in den Wäldern Baden-Württembergs stark

an. „Wir erreichen in den nächsten Tagen in fast allen Landesteilen Waldbrandstufe 4, das bedeutet hohe Waldbrandgefahr. Daher gilt sich umsichtig zu verhalten, denn ein heißer Katalysator von einem unachtsam abgestellten Fahrzeug oder die Hitze eines Einweggrills kann ausreichen, um einen Waldbrand zu entfachen“, sagte Ministerin Gentges.

Sollten Waldbesucher bei ihrem Aufenthalt im Wald Rauch oder Feuer feststellen, bittet die Forstverwaltung darum sofort den Notruf 112 zu wählen und die Feuerwehr zu verständigen. Eine schnelle Entdeckung und Meldung von Waldbränden hilft das Ökosystem Wald aktiv zu schützen.

„Die Forstbehörden des Landes und die Feuerwehren sind auf Gefahrenlagen gut vorbereitet und das Waldbrandmanagement des Landes funktioniert“, betonte Ministerin Gentges. Die bewährte enge Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Forst wirke sich zudem positiv auf eine schnelle Waldbrandbekämpfung im Ernstfall aus und trage auch dazu bei, dass der Klimawandel in Baden-Württemberg noch keine hohen Waldbrandzahlen verursacht habe.

Verhaltensregeln zur Erholung im Wald

- Vom 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald ein grundsätzliches Rauchverbot.
- Feuer machen ist ganzjährig nur an den offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen auf den Grillplätzen erlaubt. Je nach örtlicher Situation können die Ortspolizeibehörden sowie die jeweiligen Forstbehörden weitere Maßnahmen anordnen und insbesondere das Grillen im Wald vollständig verbieten. Diese Sperrungen sind unbedingt zu beachten. Nicht gestattet ist das Grillen im Wald auf mitgebrachten Grillgeräten.
- Offenes Feuer außerhalb des Waldes muss grundsätzlich mindestens 100 Meter vom Waldrand entfernt sein. Auch an den erlaubten Stellen muss das Feuer immer beaufsichtigt und vor dem Verlassen unbedingt vollständig gelöscht werden.
- Denken Sie an die Waldtiere, die momentan mit der Aufzucht des Nachwuchses beschäftigt sind und nehmen Sie ihren Vierbeiner am besten an die Leine.

Was tun, wenn ein Brand ausgebrochen ist?

Wichtig ist es, Ruhe zu bewahren und sich sowie andere Personen nicht in Gefahr zu bringen.

Wählen Sie die 112 und informieren Sie die Leitstelle über folgende Punkte.

1. Wo brennt es?
– genaue Ortsangabe (markante Geländepunkte oder der Standort per GPS Funktion des Mobiltelefons), Brandausmaß
2. Was brennt?
– Bodenvegetation oder Baumkronen
3. Wer oder was ist betroffen?
– Sind Personen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
4. Ort, von dem Sie den Brand melden?
– Angabe Ihrer Rufnummer, Aufenthaltsort, auf Rettungskräfte warten, damit diese eventuell zum Brandort geführt werden können.
5. Nutzen Sie die kostenfreie App „Hilfe im Wald“: Im Notfall können Sie die Einsatzkräfte direkt zu ihrem Standort navigieren.

Vier Sterne für die Ostalb-Radrunde: ADFC zeichnet neue Qualitätsroute aus

Die Ostalb-Radrunde zählt ab sofort offiziell zu den Top-Radrouten in Deutschland. Im Kreispavillon auf der Landesgartenschau Ellwangen wurde der 305 Kilometer lange Rundweg am Samstag, 20. Juni 2026, als ADFC-Qualitätsradroute mit vier von fünf Sternen zertifiziert – pünktlich zur offiziellen Eröffnung. Die Urkunde überreichte Dr. Reiner Garreis, Vorstandssprecher im Ortsverband Aalen und im Kreisverband Aalen des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), an Landrat Dr. Joachim Bläse im Beisein von zahlreichen Bürgermeistern sowie Vertretern des regionalen Tourismus.

Die Bewertung des ADFC folgt einem strengen Kriterienkatalog. Im Fokus stehen dabei eine lückenlose, durchgängige Beschilderung, überwiegend verkehrsarme und sichere Wege sowie eine gepflegte, fahrradfreundliche Infrastruktur. Regelmäßige Qualitätskontrollen sollen sicherstellen, dass die Standards langfristig gehalten werden. Mit vier Sternen positioniert sich die Ostalb-Radrunde als Angebot für anspruchsvollen und qualitativ hochwertigen Radtourismus.

Auf ihrer Strecke verbindet die Route eindrucksvolle Panoramen und abwechslungsreiche Landschaften mit einem vielfältigen Schatz an Kultur und Geschichte. Ob aussichtsreiche Höhen, geheimnisvolle Täler oder Etappen entlang historischer Pfade – jeder Abschnitt bietet neue Perspektiven. Der Routenverlauf führt über den Ostalbkreis hinaus in die benachbarten Landkreise Heidenheim und Rems-Murr und reicht bis in den bayerischen Landkreis Donau-Ries. Als wiederkehrende Motive begleiten der Adler, der Abt und der Löwe – Wappenfiguren, die auf der Strecke die historischen Wurzeln der Region symbolisieren. Besonderes Merkmal der Route ist ihre flexible Struktur: Neben der Außenrunde stehen neun Verbindungsstrecken (V1–V9) sowie drei Themenwelten zur Wahl. Rund 170 Kilometer lange Verbindungswege ermöglichen Abkürzungen, Querverbindungen oder Erweiterungen – je nach Tempo, Interesse und verfügbarer Zeit. So lässt sich der Fokus individuell setzen, sei es auf Naturerlebnis, Kulturdenkmäler oder sportliche Herausforderungen.

Das Projekt wurde im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms (TIP) des Landes Baden-Württemberg gefördert und aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Diese Förderung unterstreicht die überregionale Bedeutung der Maßnahme für die touristische Weiterentwicklung des Ostalbkreises.

Jetzt mitmachen und Netzverfügbarkeit testen!

In der kommenden Woche ist es soweit: Vom **24. Juni bis 1. Juli 2026** findet die zweite bundesweite Mobilfunk-Messwoche unter dem **Motto „Check dein Netz“** statt. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen und um Ihre aktive Unterstützung bitten.

Ziel dieser Aktion ist es, dass Bürgerinnen und Bürger mithilfe der **kostenfreien App der Bundesnetzagentur („Mobilfunk-Check“)** die Qualität ihrer Mobilfunkverbindung direkt vor Ort messen – ob im Homeoffice, unterwegs im ÖPNV oder im ländlichen Raum. Aus den Er-

gebnissen entsteht ein aktuelles, valides Bild der realen Netzqualität, das wichtige Impulse für den weiteren Ausbau und die Optimierung der digitalen Infrastruktur liefert.

Die Mobilfunk-Messwoche ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern und Kommunen. Getragen wird die Aktion vom Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDs).

Damit die Messwoche ein Erfolg wird, sind wir auf eine rege Beteiligung angewiesen. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie die Aktion in Ihrer Kommune bewerben (z. B. über Ihre Website oder Ihre Social-Media-Kanäle).

Für Ihre Kommunikationsmaßnahmen steht Ihnen ein umfangreiches Materialpaket (Videos, Bilder, Mustervorlagen etc.) zur Verfügung. Nutzen Sie gerne die Materialien unter folgendem Link, um die Mobilfunk-Messwoche in Ihrer Kommune aktiv zu bewerben: <https://check-dein-netz.de/downloads-cdn/>

Weitere Informationen zur Mobilfunk-Messwoche finden Sie unter www.check-dein-netz.de.

Die App „**Mobilfunk-Check**“ finden Sie in den einschlägigen Stores: Google Play App Store

Motivieren Sie Ihre Bürgerinnen und Bürger, aktiv mitzumachen – denn gemeinsam gestalten wir eine zukunftsfähige digitale Infrastruktur!

Walk and Talk – Gründerinnen und Gründungsinteressierte gemeinsam unterwegs

Am 22. Juli 2026 laden die Kontaktstellen Frau und Beruf Ostwürttemberg - Ostalbkreis und Heilbronn-Franken Gründerinnen und Gründungsinteressierte von 8.45 bis 13.00 Uhr zu einem Walk and Talk nach Rosenberg ein. Im Fokus der Veranstaltung stehen die Themen Gründung und berufliche Selbstständigkeit.

Die Teilnehmerinnen erhalten einen praxisnahen Einblick in den Gründungsweg einer Unternehmerin. Am konkreten Beispiel der Unternehmerin Michaela Sauerborn (Sattlerei & Lederwerkstatt Sabo) in Rosenberg können sie Chancen, Motive und Herausforderungen nachvollziehen sowie potenzielle Schlüsselfaktoren für den eigenen Gründungserfolg erkennen – und sich zugleich intensiv miteinander vernetzen.

Die Veranstaltung möchte Frauen ermutigen, den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit zu wagen, über Gründungsmöglichkeiten informieren und Impulse für den eigenen Weg in die Selbstständigkeit geben.

Elke App, Gründungsberaterin der IHK Ostwürttemberg, und Anne Nitschke, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis, stehen den Teilnehmerinnen mit ihrem Expertenwissen zur Seite.

Nähere Informationen unter www.frau-beruf.info/veranstaltungen

Anmeldungen zur kostenfreien Veranstaltung sind bis zum 15. Juli möglich: <https://eveeno.com/walkandtalk>

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli 2026 um 4,24 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 40,79 auf 42,52 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli Gut zu wissen:

Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentenbeziehenden. Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner „Wie wird meine Rente berechnet?“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Blutspende im Sommer: Erst wenn's fehlt, fällt's auf

Der Bedarf an Blutspenden macht trotz zahlreicher verlockender Freizeitangebote keine Sommerpause. Damit sich Patient*innen auch in den Sommermonaten auf eine stabile Versorgung verlassen können, machen die DRK-Blutspendedienste gemeinsam und mit prominenter Unterstützung auf die Bedeutung der Blutspende aufmerksam.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender*innen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende temporär nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3000 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind.

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Gemeinsam mit prominenter Unterstützung aus Sport und Unterhaltung machen die DRK-Blutspendedienste gemeinsam im Rahmen der missingtype-Kampagne auf die Bedeutung der Blutspende aufmerksam. Bei der bundesweiten Aktion geht es darum, gemeinsam mit zahlreichen Partnern wie Medien, Firmen, Vereinen, Bands respektive Personen des öffentlichen Lebens rund um den Weltblutspendetag und den folgenden Sommerwochen die Buchstaben A, B und O in Logos, Produkten, Schriftzügen oder (Social Media-)

Beiträgen wegzulassen. Diese fehlenden Buchstaben stehen für die Blutgruppen A, B sowie Null und sollen die Notwendigkeit der Blutspende verdeutlichen. Mehr Informationen unter www.missingtype.de/partner
„In Baden-Württemberg und Hessen bieten wir täglich zahlreiche regionale Termine an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann“, so Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

**Nächster Termin in
73450 Dorfmerkingen**
Freitag, den 10.07.2026
von 14.30 bis 19.30 Uhr
Turnhalle, Felsenstraße 56
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine



Redaktionsschluss

Für die KW 27/2026 ist der Redaktionsschluss
am Dienstag, **30.06.2026** um 12.00 Uhr.
Wir bitten um Beachtung!

6

JAHRE
1966 – 2026

DER SV ELCHINGEN
PRÄSENTIERT

7

DIE RADIO

PARTYNACHT

FREITAG, 10. JULI 26

Turn- und Festhalle Neresheim-Elchingen

20.30 Uhr [Einlass ab 20 Uhr]

Vorverkauf: 7,00 Euro Abendkasse: 9,00 Euro

Karten gibt es: Beim Autohaus Weber in Elchingen sowie bei allen Fußball-Heimspielen und Übungsstunden in der Turnhalle in Elchingen.

Einlass ab 16 Jahren. „Muttizettel“ werden akzeptiert.

Härtsfeld-Museumsbahn Neresheim: Hochsommerliche Dampfzugfahrten zum Stadtfest Neresheim am Sonntag, dem 28. Juni 2026

Am Sonntag, dem 28. Juni 2026 findet auf der Härtsfeld-Museumsbahn „Schättere“ traditionell wieder der Sonderbetriebstag zum Neresheimer Stadtfest statt. Zwei Besonderheiten sind diesmal hervorzuheben: Wie immer, zahlen historisch gekleidete Fahrgäste nur den halben Unkostenbeitrag. Wer sich also zum Mittelaltermarkt passend gekleidet hat, kann gleich weiter zum Bahnhof gehen. Kleidung aus Kaisers- oder Wirtschaftswunderzeit gilt aber auch als historisch und passt zur Schättere. Aber ganz besonders ist in diesem Jahr im Rahmen des Festprogramms zu unserem Doppeljubiläum 125 Jahre Härtsfeldbahn und 25 Jahre Museumsbetrieb die ein- und bisher erstmalige Gelegenheit, eine Gastlokomotive auf dem Härtsfeld zu begrüßen! Die Kastendampflok „RUR“, 1899 bei Henschel in Cassel gebaut, ehemals Dürener Dampfstraßenbahn, heute bei Kleinbaan-Service und Selfkantbahn, ist fern aus dem Westen nach Neresheim gereist und bereits am 17. Juni 2026 wohlbehalten angekommen. Seither hat sie Probe- und Einstellungsfahrten zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten absolviert und trat dann schon zu mehreren Sonderfahrten an. Das kleine Maschinchen kann ganz schön was und hat sich auf der für eine Flachlandbewohnerin ungewohnten Albstrecke bereits gut bewährt.

Dieser Einsatz ist auch historisch bemerkenswert: Zur Anfangszeit der Härtsfeldbahn waren ja drei der RUR ähnliche sogenannte Kasten- oder Tramwayloks im Einsatz, die aber eigentlich zu leicht und schwach waren. Deswegen wurden die Loks 11 und 12 als deren Ersatz angeschafft, die sich ja, wie wir wissen, sehr gut bewährt haben. Und auch diese nunmehr vierte Kastendampflok auf Gleisen der Härtsfeldbahn hat bereits bewiesen, dass sie den schweren Holzklasse-Zug aus 4 Wagen den Klosteracker hoch schafft. Respekt!

Ab Neresheim fahren die Züge um 9.35, 11.15, 13.15, 14.55, 16.35 und 18.00 Uhr.
Abfahrten in Katzenstein sind um 10.10, 11.50, 13.50, 15.30, 17.10 und 18.30 Uhr.

Den ersten und letzten Zug fährt der Triebwagen T 33, die anderen vier Zugpaare diesmal eben die Gastlok „RUR“ mit dem Holzklasse-Zug.

Wir freuen uns, Sie zu dieser ganz besonderen Gelegenheit begrüßen zu dürfen! Je nachdem wieviel Andrang herrscht, bitten wir Sie schon jetzt um Geduld und Verständnis, falls Sie nicht gleich im Wunschzug Platz finden sollten. Auch können nur begrenzt Kinderwagen und Fahrräder im Packwagen mitgenommen werden, weil der offene Güterwagen nicht mitfahren kann. Bitte kommen Sie deshalb frühzeitig, nehmen sich Zeit, besuchen auch das Härtsfeldbahn-Museum im ersten Stock des Bahnhofsgebäudes, schauen der Lok beim Aufrüsten und Rangieren zu, fragen die Aktiven falls etwas unklar ist – die Härtsfeld-Museumsbahner tun ihr Möglichstes. Es gibt soooo viel zu erleben rund um die Härtsfeld-Museumsbahn!

Härtsfeld-Museumsbahn e. V., Dischinger Str. 11, 73450 Neresheim, www.hmb-ev.de

Schwätza bei ra Supp – Generationen treffen sich!

Einladung zum Monatstreff im katholischen Gemeinde- zentrum Neresheim

Bist Du neugierig und hast Lust, neue Leute kennenzulernen? Dann komm vorbei zum „Schwätza bei ra Supp“ – unserem monatlichen Suppentreff, der Generationen sowie Menschen mit und ohne Beeinträchtigung verbindet! Bei einer leckeren Suppe entstehen die besten Gespräche.



Jeden ersten Dienstag im Monat öffnen wir das katholische Gemeindezentrum Neresheim für alle, die gerne in angenehmer Gesellschaft essen und plaudern.

Der erste Termin findet am Dienstag, 07.07.2026 statt.
Der Einlass startet um 11.30 Uhr, die Suppe gibt's von 12.00 bis 13.00 Uhr.
Es wird eine Gulaschsuppe geben.
Für die Unkosten bitten wir um eine Spende.

Ob Jung oder Alt, alleine oder mit Freunden: Sei dabei, genieße die Suppe und lass Dich überraschen, wen du alles triffst. Wir freuen uns auf Dich!

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung immer bis Freitag vor der Veranstaltung telefonisch unter 0151 72682009 oder per Mail an jasmin.albert@neresheim.de.

Wer einen kostenlosen Fahrdienst wünscht, kann uns dies bei der Anmeldung mitteilen.

Einladung zum Elternfrühstück für Eltern mit Kinder unter 1 Jahr

**DONNERSTAG, 02.07.2026
UM 9:30 UHR**

Wo? Spielzimmer des Treffpunkt F,
1.OG im Alten Schulhaus Neresheim

Kosten: 8 €, Teller, Tasse und
Besteck bitte mitbringen!

Um Anmeldung unter 0174/2066523
wird gebeten

Wir behalten uns vor, das Frühstück aus Kostengründen, bei zu wenigen Anmeldungen für Eltern mit Kindern bis zum 2. Lebensjahr zu öffnen, oder das Frühstück abzusagen.





Mädels WORKSHOP

FÜR MÄDCHEN VON 9 - 13 JAHREN

Bist du neugierig auf die spannenden
Geheimnisse deines Körpers?

Dann begleite uns auf eine Entdeckungsreise
voller Spaß, Überraschungen und spannender
Aha-Momente rund um die Pubertät.

01. September 2026

09:30 - 15:30 Uhr

Im Treffpunkt F

Referentin Judith Frank

Bitte mitbringen:
Kuscheldecke
Sitzkissen

30 € inkl. Verpflegung

Anmeldung unter
info@treffpunkt.f
Teilnehmeranzahl begrenzt, Anmeldungen
werden nach Eingang berücksichtigt

Mehr Infos auf unserer Homepage und
unserem Instagram-Kanal.




TURNKIDS

Kinderturnen für Kinder 1. + 2. Klasse

Bewegung, Spaß und spannende Herausforderungen warten auf alle turnbegeisterten Kinder! In abwechslungsreichen Turnstunden werden Kraft, Koordination und Geschicklichkeit spielerisch gefördert. Durch die Teilnahme am Programm Jump & Fun des Schwäbischen Turnbunds bekommen die Kinder einen ersten, sicheren Einblick in die Welt des Trampolinsports, der viel Spaß und Action verspricht.

Wann?
Jeden Mittwoch,
ab 16.09.26
17.15 - 18.30 Uhr

Wo?
Härtsfeld-Sport-Arena
Neresheim

Übungsleiter/innen
Anja Schauer, Conny Bauer,
Briska Langel, Lukas Wawer

Anmeldung
Bitte per Mail an
turnen@svneresheim.de

[@sv_neresheim_turnen](https://www.instagram.com/sv_neresheim_turnen)

Besuche uns auf dem
STADTFEST
am Marienplatz
26. - 28. Juni 2026

Frisch gezapftes Bier, Aperol und viele weitere alkoholische & alkoholfreie Getränke.

 Schweinshaxen, Burgunderbraten, Currywurst und viele weitere Köstlichkeiten.

Programm

FREITAG	Vanessa Mai
SAMSTAG	Festumzug
SONNTAG	Ehrungen der Meistermannschaften
15:30 Uhr	

 **BRASILIEN : ZWEITER GR. F** ???

 **DEUTSCHLAND : ???** ???

PUBLIC VIEWING

MIT GROSSBILD-LEINWAND

29.06.2026

Brasilien: Zweiter Gr. F
Spielbeginn: 19 Uhr

Deutschlandspiel
Spielbeginn: 22:30 Uhr

Marienplatz Neresheim

Bewirtung durch die Stadtkapelle Neresheim und weitere Vereine

Fest der Begegnung im Stadtgarten Neresheim

Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Juli 2026, findet im Stadtgarten Neresheim ein großes Fest der Begegnung statt.

Samstag, 18.07.2026

Inklusionsnachmittag von 14.00 - 17.30 Uhr

Die Veranstaltung lädt Menschen jeden Alters dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, gemeinsam aktiv zu werden und gelebte Inklusion in einer offenen und fröhlichen Atmosphäre zu erleben. Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Mitmachangeboten für Alt und Jung, Infoständen und Begegnungsmöglichkeiten. Zu den besonderen Programmpunkten gehören unter anderem ein Human-Table-Soccer-Turnier, eine inklusive Märchenerzählerin, eine Fotobox sowie zahlreiche weitere Angebote zum Ausprobieren, Informieren und Mitmachen.

Auch auf der Bühne ist ein buntes Programm geplant. Mit dabei sind inklusive Projekte wie die Kita St. Josef und der Samariterstift. Außerdem treten „Happy People“ **gemeinsam** in einem großen Chorprojekt mit den Chor elchorado und dem Kinderchor Elchingen auf.

Für eine möglichst barrierefreie Teilnahme ist gesorgt: Ein Ruhezelt steht zur Verfügung, zudem sind Behindertenparkplätze vorhanden.

Im Anschluss an den Inklusionstag geht die Veranstaltung am Abend in das 3. Weinfest der Sportfreunde Dorfmerkingen über:

3. Weinfest unterm Ulrichsberg

Ab 18 Uhr Eröffnung des 3. Neresheimer Weinfest durch Schirmherr Bürgermeister Thomas Häfele und der Neresheimer Weinkönigin Annabel Waldinger

19 Uhr Italienische Nacht mit der Spitzenband G2 Music



Sonntag, 19.07.2026

Ab 11 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den Original Härtsfelder Musikanten

Ab 14 Uhr Sommerkonzert der Musikschule Neresheim



DEHLINGEN
LÄDT EIN ZUM

St. ULRICHSFEST

SAMSTAG

04. Juli

**09.00 Uhr
FEIERLICHES
HOCHAMT**

**14.00 Uhr
ANDACHT**

mit
Fahrzeugsegnung
am Ulrichsbrunnen

Anschließend
Prozession mit
Reitersegnung
zum Ulrichsbrunnen

Gastpredigerin:
Pfarrerin Rebekka Scheck



**REICHHALTIGER MITTAGSTISCH bis 13:30 Uhr,
KAFFEE & KUCHEN AM GEMEINDEHAUS**

Kinderflohmarkt.

Samstag, 27. Juni ab 15:30 Uhr

Sonntag, 28. Juni ab 11:00 Uhr

Wie jedes Jahr gibt es während des Neresheimer Stadtfests einen Kinderflohmarkt in der Gerbergasse.

Besitzen Sie Kinderkleidung, Spielzeuge oder andere Schätze für Kinder, die Sie gerne weitergeben möchten?

Das ist Ihre Gelegenheit, anderen eine Freude zu bereiten, ganz gleich, ob Sie ein Schüler, Jugendlicher oder Erwachsener sind.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
Stadt Neresheim, Kulturamt
kultur@neresheim.de

Weitere Infos unter:
www.neresheim.de/stadtfest



LUFTBALLONWETTBEWERB ZUM 30. JUBILÄUM DES NERESHEIMER STADTFESTES

Wir lassen gemeinsam Luftballons steigen!

Im Rahmen des 30. Neresheimer Stadtfestes findet ein Luftballonwettbewerb statt. Dabei werden Postkarten an Luftballons befestigt, die am **Samstag, den 27. Juni, um 16:00 Uhr** gemeinsam **auf dem Marienplatz** in die Lüfte gelassen werden. Die drei Luftballons, die am weitesten fliegen, dürfen sich auf tolle Preise freuen.

Wer mitmachen möchte, kann die Postkarten im Vorfeld ab sofort im Kulturamt der Stadt Neresheim abholen und dann zum Stadtfest mitbringen. Alternativ werden die Karten auch während des Stadtfests ausgehändigt und können vor Ort ausgefüllt werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Neresheim Insights - Der neue Podcast!

Unterhaltsam. Informativ. Kostenlos für alle.

Sie verpassen das Nachrichtenblatt? Oder möchten einfach mal hören, was in Neresheim los ist? Dann schalten Sie ein bei „Neresheim Insights“ – dem Podcast von Jürgen Schrezenmeier, Mitglied des Inklusionsbeirats Neresheim! Unsere zwei sympathischen KI-Moderatoren besprechen die wichtigsten Themen aus dem aktuellen Nachrichtenblatt locker, spannend und mit viel Humor.

Ob Sie das Nachrichtenblatt nicht erhalten, nicht lesen oder nicht sehen können – hier sind Sie richtig! Und auch für alle, die gerne hören und lachen, ist der Podcast ein echtes Highlight. Einfach Reinhören – „Neresheim Insights“ bringt die Stadt direkt zu Ihnen!

Der Podcast erscheint einmal pro Woche immer am Freitag und dauert jeweils etwa 20 Minuten. Alle Folgen finden Sie ganz einfach unter dem Link <https://pod.link/1882213702>, auf Spotify, Apple Podcasts oder wo auch immer Sie am liebsten hören.



**NERESHEIM
INSIGHTS**



Speiseplan Mensa Neresheim KW 27 (29.06.2026 – 03.07.2026)

Montag (29.06.2026)

Kräftig und deftig:

Hähnchengeschnetzeltes in Currysoße, Bio-Reis, Brokkoli

Ganz ohne Fleisch:

Gnocchi mit Tomatensoße, Reibekäse, Brokkoli

Dienstag (30.06.2026)

Kräftig und deftig:

Rindfleisch-Linsenbällchen, Vollkornnudeln, Blattsalat

Ganz ohne Fleisch:

Vanillegrießbrei, Zimt-Zucker, Apfelmus

Mittwoch (01.07.2026)

Kräftig und deftig:

Piratenteller – Paniertes Seelachsfilet, Salzkartoffeln, Gurkensalat

Ganz ohne Fleisch:

Spaghetti mit Pilzkräutersoße, Gurkensalat

Donnerstag (02.07.2026)

Kräftig und deftig:

Hähnchenschnitzel in Rahmsauce, Spätzle, Karottensalat

Ganz ohne Fleisch:

Käsespätzle mit Rahm, Zwiebelschmelze, Karottensalat

Freitag (03.07.2026)

Kräftig und deftig:

Pennnudeln, Rindfleischbolognese dazu Reibekäse, Bohnensalat

Ganz ohne Fleisch:

Gebratener Reis mit Ei, Lauch und Sojasoße, Karottengemüse

Mittagessen: 6,40 €

Alle Gerichte nur nach Anmeldung des Vortags bis 9.30 Uhr unter Tel. 07326 9653607 erhältlich. Für das Mittagessen am Montag bitte bis 9.30 Uhr am Freitag bestellen. Nur Barzahlung möglich.

ANMELDESCHLUSS

Anmeldezeit!!!

Jetzt ist Anmeldezeit in der Musikschule. Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz in den Kursen und vor allem beim Musikunterricht. Als Anmeldeschluss bei den Kursen gilt der **30. Juni 2026**.

Sie erreichen die Musikschule unter der Telefonnummer: **07326 81-76**. Wenn Sie eine E-Mail schreiben wollen benutzen Sie die Adresse musikschule@neresheim.de.

Die Bürozeiten der Musikschule lauten:

Dienstag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr. Sowie donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Musikschule Neresheim ...
... wir lassen von uns hören

Neue Kurse im September

Anmeldeschluss: 30. Juni 2026

Die Musikschule Neresheim bietet nach den Sommerferien wieder neue Kurse „Musikalische Früherziehung“ (MFE) und „Musikmäuse“ an.

Musikmäuse ist ein Eltern-Kind-Kurs für Kinder bis 3 Jahre. Start ist im Oktober. Die Kurse finden mittwochs am Vormittag in Neresheim statt.

MFE-Kurse eignen sich für Kinder ab 4 Jahren sind für die beiden letzten Kindergartenjahre konzipiert. Kurse gibt es in Neresheim, Elchingen, Ohmenheim und Dorfmerkingen. Bei ausreichenden Anmeldungen können auch weitere Kurse durchgeführt werden.

Folgende Kurse werden angeboten:

- Kindergarten St. Josef in Neresheim dienstags von 10.15 bis 11.00 Uhr und von 11.00 bis 11.45 Uhr
- Kindergarten Sohlhöhe Neresheim mittwochs von 15.00 bis 15.45 Uhr
- Kindergarten Sonnenblume mittwochs von 11.00 bis 11.45 Uhr
- Kindergarten Ohmenheim montags von 13.30 bis 14.15 Uhr
- Kindergarten Dorfmerkingen freitags von 8.30 bis 9.15 Uhr
- Kindergarten Elchingen mittwochs von 13.30 bis 14.15 Uhr und von 14.15 bis 15.00 Uhr

Anmeldung bitte an die Musikschule Neresheim, Telefon: 07326 81-76, E-Mail: musikschule@neresheim.de

Anmeldeschluss: 30. Juni 2026

Redaktionsschluss

Für die KW 27/2026 ist der Redaktionsschluss am Dienstag, **30.06.2026** um 12.00 Uhr.
Wir bitten um Beachtung!

Neukalkulation Musikschulgebühren

Am 17. Juni 2026 wurde vom Gemeinderat eine Gebührenerhöhung beschlossen. Die letzte Gebührenerhöhung erfolgte im Jahr 2016. Nach nunmehr zehn Jahren wurden die Kosten von der Stadtkämmerei neu berechnet. Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat die Gebühren neu festgesetzt. Dabei haben wir uns auch an den Beiträgen vergleichbarer Musikschulen in der Region orientiert.

Unser Ziel ist es, auch weiterhin ein qualitativ hochwertiges und vielfältiges Unterrichtsangebot bieten zu können. Die Anpassung der Gebühren trägt dazu bei, die musikalische Bildungsarbeit der Musikschule langfristig zu sichern.

Für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit danken wir Ihnen herzlich. Wir freuen uns darauf, auch weiterhin viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf ihrem musikalischen Weg begleiten zu dürfen. Die neue Gebührensatzung und Schulordnung finden Sie auf unserer Homepage: www.neresheim.de/musikschule-downloads.

Bei Fragen können Sie sich vormittags von 8.30 bis 11.30 Uhr sowie am Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr im Musikschulbüro, Telefon: 07326 81-76 informieren.

Musikalische Früherziehung



**Start im September
jetzt anmelden!**

Musikschule Neresheim

Musikalische Früherziehung

In unseren Kindergärten
in Neresheim und in den Teilgemeinden

2-jährige Kurse für Kinder ab 4 Jahren
einjährige Kurse für Vorschulkinder

Wo: Ohmenheim - montags, 13:30 - 14:15 Uhr
Neresheim - St. Josef - dienstags, 10:30 - 12:00 Uhr
Neresheim - Sohlhöhe - dienstags, 15 - 15:45 Uhr
Neresheim - Sonnenblume - mittwochs, 11 - 11:45 Uhr
Elchingen - mittwochs, 14:15 - 15 Uhr
Dorfmerkingen - freitags, 8:30 - 9:15 Uhr.

Beitrag: 24 € monatlich

Anmeldung: bis 30. Juni 2026
in der Musikschule Neresheim

Änderungen vorbehalten!
Für einen Kurs sind mind. 7 Teilnehmer notwendig.

Gebührenerhöhung!
Ende Juni wird der Gemeinderat voraussichtlich eine Anpassung unserer Gebühren vornehmen. Die letzte Gebührenerhöhung war im Jahr 2016. Wir werden Sie zeitnah informieren.

Anmeldung: Telefon: 07326 81-76
musikschule@neresheim.de
www.neresheim.de/musikschule

Tatütata! Feuerwehr-Aktionstage in der Ev. Kita Sohlhöhe

Vom Klettern auf die Drehleiter bis hin zum Pumpen am Wasserschlauch: Beim Besuch der Feuerwache haben alle Kinder großen Spaß Einmal ein richtiges Feuerwehrauto aus der Nähe anschauen, selbst auf einem der Sitze Platz nehmen oder auf die große Drehleiter klettern, das konnten die Kinder aller Gruppen aus der Evangelischen Kita Sohlhöhe bei den Feuerwehr-Aktionstagen der Einrichtung. Aufgeteilt in ihrer Altersgruppen erlebten Klein und Groß an drei Tagen spannende Stunden mit der Besichtigung des Löschgruppenfahrzeugs, beim Bälle abschießen mit dem Wasserstrahl oder beim Anprobieren der Einsatzkleidung.



Während die Kleinsten aus Spatzen- und Schwalbengruppe nur einen kleinen Fußmarsch entfernt auf dem Parkplatz das Feuerwehrauto bestaunen konnten, ging es für die Größeren zwischen vier und sieben Jahren zur Feuerwache am Dossinger Weg. Dort durften die „Bienen und Marienkäfer“, wie sich die mittlere Altersgruppe nennt, zuerst ins Feuerwehrauto klettern oder die schwere Dienstkleidung anprobieren und sich anschließend an Schlauch und Pumpe austoben. Mit viel Geschick und nur ein paar wenigen nassen Hosenbeinen spritzten die Jungen und Mädchen die Tennisbälle von den Pylonen oder pumperten kräftig, damit vorne Wasser fließen konnte. Ganz schön anstrengend, fand der eine oder die andere das und lernte so auch gleich, welche Herausforderungen der Beruf wohl mit sich bringt. Natürlich durften die Kinder auch viele Fragen stellen und bekamen von den Feuerwehrmännern und -frauen alle geduldig beantwortet.

Die „Schulranzenbande“ aka die Vorschulkinder bekamen eine ausführliche Tour durch das Feuerwehrgeräte-

haus und das Löschgruppenfahrzeug. Schlauchrollen, elektrische Scheren, die Sauerstoffflaschen oder Stromgeneratoren wurden gezeigt und vorgeführt. Dabei lernten die Fünf- bis Sie-

benjährigen, dass bei den Einsätzen sogar ein weicher Ball zu einem wichtigen Hilfsmittel werden kann. Dieser wird zwischen Fahrzeug und Türöffner geklemmt, um ein Verschließen des Fahrzeugs bei einem Verkehrsunfall zu verhindern. Stauende Augen machten die Kinder auch bei der Vorführung des Signals eines Melders, der bei Bedarf an verletzten und bereits versorgten Personen angebracht werden kann, um diese im dichten Nebel weiter zu lokalisieren. Beim anschließenden Klettern auf die Drehleiter wurden die Kinder plötzlich vorsichtig. Da war es ja doch ganz schön hoch und eng, und nicht jeder oder jede traute sich auf den schwarzen Sitz zu klettern. Wieder auf sicherem Feuerwachenboden angekommen stärkten sich die Jungen und Mädchen beim Vesper auf dem Hof bevor es wieder zurück in die Einrichtung ging.

Wir sagen herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Neresheim für diese tolle Möglichkeit den Kindern die Feuerwache und den Beruf der Feuerwehr näher zu bringen. Es waren tolle Tage, die den Kindern und Erzieherinnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Vielen Dank!

Theresa Röser, Elternbeiratsvorsitzende



Kindergartennachrichten

Kindergarten Schatzkiste Dorfmerkingen

Das etwas andere Picknick ...

Voller Vorfreude luden die Erzieherinnen des Kindergartens Schatzkiste in Dorfmerkingen am Freitag, 12.06.2026 die Eltern zu einem gemütlichen Picknick in den Stadtgarten ein. Doch statt Sonne pur war Dauerregen angesagt, kurzerhand wurde das Picknick in den Kindergarten verlegt. Nach dem Begrüßungslied, einem schwungvollen Bientanz und einem Tierfingerspiel, wurde das mitgebrachte Essen in gemütlicher Runde und bei guten Gesprächen verspeist.

Anschließend konnten Eltern und Kinder an verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit und Sinneswahrnehmung testen oder in den Gruppenräumen spielen. Den Abschluss bildeten Kreisspiele, wie beispielsweise die „Regentrude“, bei denen Groß und Klein großen Spaß hatten. Mit dem „Gute-Laune-Song“ wurden die Eltern in den Abend verabschiedet, für die Kinder gab es noch eine kleine Überraschung. Alle waren sich einig: Auch ein Picknick im Kindergarten kann Spaß machen

Schulnachrichten

Musical „Mirinda Zauberwind“ der Grundschule Neresheim begeistert Publikum



Der Vorhang öffnet sich, leuchtende Farben eines fantasievoll gestalteten Zauberwalds strahlen als Bühnenbild ins Publikum, begleitet von Musik, die sofort eine mystische Stimmung in den Saal zaubert. Das Musical der Grundschule „Mirinda Zauberwind“ beginnt. Mit dem Musical soll die Geschichte eines kleinen Elfenmädchens erzählt werden, die sich auf die Suche nach ihrer wahren Herkunft macht. Auf ihrer abenteuerlichen Reise durch den Zauberwald muss sie sich gemeinsam mit ihren tierischen Freunden gegen die gefräßigen Schwarzwespen und eine mysteriöse Elfenfrau aus dem Schattenwald behaupten. Wird sie ihre wahren Eltern finden?

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule der Härtsfeldschule überzeugten nicht nur durch ihr schauspielerisches Können, sondern auch durch ihren Gesang. Mit großer Freude und viel Engagement präsentierten sie die zahlreichen Lieder des Musicals. Besonders beeindruckend war, wie sicher und selbstbewusst die Kinder auf der Bühne auftraten. Die liebevoll gestalteten und farbenfrohen Kostüme und das fantasievolle Bühnenbild, die den Zauberwald und das Schloss der Elfenfrau lebendig werden ließen, trugen ihr Übriges zu einer rundum gelungenen Veranstaltung bei.

Die mitreißenden Lieder, gesungen von einem beeindruckend großen Chor, luden das Publikum zum Mitfiebern ein und sorgten für eine fröhliche Atmosphäre.

Wochenlang hatten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrkräften geprobt. Das Ergebnis dieser intensiven Vorbereitung konnte sich sehen lassen: Die Aufführungen am vergangenen Donnerstag und Freitag verliefen reibungslos und wurden am Ende mit lang anhaltendem Applaus belohnt.

Das Musical „Mirinda Zauberwind“ war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie viel Talent, Kreativität und Teamgeist in unseren Schülerinnen und Schülern steckt. Schulleiter Dr. Holger Fedyna bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre großartigen Leistungen auf der Bühne mit den Worten: „Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein.“



Kirchliche Nachrichten

Abtei Neresheim

Gottesdienste in der Abteikirche Neresheim ab 28.06.2026

Sonntag, 28.06.2026, 13. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Messe mit Konvent und Gemeinde
An der Holzey-Orgel: Julian Beutmiller, Domkantor, Würzburg

Montag, 29.06.2026, Heiliger Petrus und heiliger Paulus, Apostel, Hochfest

9.00 Konventamt mit Terz
An der Holzey-Orgel: Julian Beutmiller, Domkantor, Würzburg

Samstag, 04.07.2026, Heiliger Ulrich, Bischof, Patron der Abteikirche

9.00 Konventamt mit Terz,
An der Holzey-Orgel: Julian Beutmiller, Domkantor, Würzburg

Tägliche Gottesdienste:

5.00 Kapitelsaal, Vigil und Laudes
9.00 Wochentage: Konventamt mit Terz
10.00 Sonntag: Heilige Messe mit Konvent und Gemeinde
12.05 Mittagshore
17.30 Sonntag: Vesper
18.00 Wochentage: Vesper
19.30 Komplet

Liturgischer Kalender:
www.abtei-neresheim.de

Die Abteikirche Neresheim ist täglich von ca. 8.45 bis ca. 20.00 Uhr geöffnet.

Die Wallfahrtskapelle Maria Buch ist täglich geöffnet.

Beichtgelegenheit:

10.00 – 11.45 Uhr. An jedem Tag ist ein Pater eingeteilt.

Bitte melden Sie sich an der Klosterpforte oder in der Klosterbuchhandlung.

Seelsorgeeinheit Neresheim

Beichtgelegenheit

Am Samstag, 27.06.2026 entfällt die Beichtgelegenheit in der Friedhofskirche.

Wenn Sie ein Beichtgespräch wünschen, kann dies telefonisch mit den Priestern vereinbart werden.
Pfarrer Klaus Wolfmaier, Tel. 07326 358; Pfarrer Christian, Handy: 0151 68549742

Kollekte am 04./05.07.2026 – Peterspfennig-Kollekte

Die Kollekte wird zu 100 % an das Bistum Rottenburg-Stuttgart abgeführt und ist für Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls bestimmt.

Vielen Dank für Ihre Gaben!

Eucharistische Anbetung in Elchingen

Am Freitag, 03.07.2026 ist Eucharistische Anbetung für die Seelsorgeeinheit in der Pfarrkirche St. Otmar in Elchingen.

14.00 Beginn mit Aussetzung des Allerheiligsten, Pfr. Christian, zur halben Stunde: stilles Gebet mit meditativer Musik, zur vollen Stunde: Betstunde
17.00 Abschluss mit sakramentalem Segen

Kommen und Gehen ist jederzeit möglich, wir laden alle sehr herzlich ein.

Es besteht die Möglichkeit zur Beichte bei Pfarrer Christian von 15.00 – 16.00 Uhr.

Stunde der Barmherzigkeit in Dorfmerkingen

Herzliche Einladung am Sonntag, 05.07.2026 um 15.00 Uhr in St. Mauritius und Georg Dorfmerkingen.

Einladung zum Ulrichsfest am Samstag, 04.07.2026 in Dehlingen

Zum Festgottesdienst um 9.00 Uhr in der Kirche und anschließender Prozession zum Ulrichsbrunnen laden wir Sie herzlich ein.

Danach Mittagstisch und Kaffee und Kuchen am Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Katholische Kirchengemeinde Dehlingen

Stadtpfarrkirche Neresheim

Freitag, 26.06.2026

Bitte beachten – keine Eucharistiefeier

Sonntag, 28.06.2026

10.30 ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest, Marienplatz, Pfarrer Wolfmaier und Pfarrerin Scheck

Freitag, 03.07.2026

18.00 Friedensrosenkranz, **Friedhofskirche**

18.30 Eucharistiefeier, Bundesfest Katholischer Frauenbund, **Friedhofskirche**, Pfr. Wolfmaier, f. † Mitglieder des kath. Frauenbundes, f. † Leo Häfele, f. † Karl Neuer

Donnerstag, 02.07.2026

20.00 Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates, Kath. Gemeindezentrum Neresheim

Sonntag, 05.07.2026

18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Christian
Kollekte: Peterspfennig-Kollekte

Friedhofskirche Neresheim

Die Gottesdienste am Freitag um 18.30 Uhr finden wieder in der **Friedhofskirche** statt.

Wir bitten um Beachtung.

Katholischer Frauenbund Neresheim

Herzliche Einladung zum Grillfestle am katholischen Gemeindezentrum. Wir treffen uns am **Dienstag, 14.07.2026 ab 17.00 Uhr.**

Bitte bringen Sie Grillgut, Salate und vor allem gute Laune mit.

Voranzeige

Am 08. September 2026, dem Fest Maria Geburt, findet die traditionelle Abendwallfahrt des kath. Frauenbundes statt. Interessierte Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

Ziel ist heuer die Kirche Maria Himmelfahrt in Höchstädt an der Donau. Wir fahren um 15.30 Uhr los. Abend-einkehr im Kiosk am Härtsfeldsee.

Anmeldung schon jetzt bei Fr. Nosssek-Meese, Tel. 07326 6821.

Weitere Informationen

– siehe Seelsorgeeinheit

St. Otmar und St. Florian Elchingen

Sonntag, 28.06.2026

8.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier, f. † Eugen Mack und † Angehörige

11.30 Taufe von Klara Bergmann, **Stetten**, Pfr. Christian

Dienstag, 30.06.2026

18.00 Friedensrosenkranz

18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Christian

Mittwoch, 01.07.2026

20.00 KGR-Sitzung im Pfarrgemeindeheim

Donnerstag, 02.07.2026

7.45 Schülergottesdienst, Pfr. Christian

20.00 GKGR-Sitzung im Pfarrgemeindeheim

Freitag, 03.07.2026

14.00 – 17.00 Eucharistische Anbetung

14.00 Beginn mit Aussetzung des Allerheiligsten, Pfr. Christian, zur halben Stunde: stilles Gebet mit meditativer Musik, zur vollen Stunde: Betstunde
17.00 Abschluss mit sakramentalem Segen

Kommen und Gehen ist jederzeit möglich, wir laden alle sehr herzlich ein.

Es besteht die Möglichkeit zur Beichte bei Pfarrer Christian von 15.00 – 16.00 Uhr.

Samstag, 04.07.2026

16.00 Taufe von Samuel Steininger, **Stetten**, Pfr. Wolfmaier

18.30 Eucharistiefeier, **Stetten**, Pfr. Christian
Kollekte: Peterspfennig-Kollekte

Sonntag, 05.07.2026

10.00 Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung, Pfr. Wolfmaier, Kollekte: Peterspfennig-Kollekte

Barrierefreier Zugang zur Pfarrkirche St. Otmar Elchingen – Ihre Unterstützung zählt

Wir freuen uns sehr, dass wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Neresheim, der Ortschaftsverwaltung Elchingen und dem Landesdenkmalamt den Zugang zur Pfarrkirche St. Otmar barrierefrei gestalten konnten. Diese schöne und funktionale Lösung ermöglicht es nun allen Menschen – unabhängig von Mobilität, körperlichen Einschränkungen oder Alter – die Kirche mühelos zu erreichen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf über 20.000 Euro. Die Stadt Neresheim trägt davon 10.000 Euro, inklusive 3.000 Euro aus dem Ortschaftsbudget Elchingen. Den verbleibenden Betrag übernimmt die Kirchengemeinde Elchingen.

Um die Kosten zu finanzieren, bitten wir Sie herzlich um Ihre Spende. Bitte überweisen Sie unter dem Stichwort „Barrierefreiheit Elchingen“ an eines unserer Konten: KSK Ostalb, IBAN: DE14 6145 0050 1001 3432 46 VR-Bank Neresheim, IBAN: DE13 6149 0150 0647 5000 00 Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre wertvolle Unterstützung!

Pfarrer Klaus Wolfmaier und der Kirchengemeinderat Elchingen

Zugang zur Kirche

Der Eingang vom Dorfplatz aus bleibt bis voraussichtlich 3. Juli 2026 gesperrt, da dieser umgestaltet wird. Bitte nutzen Sie in dieser Zeit die Zugänge über den Friedhof oder auf der Seite beim Pfarrhaus und nutzen Sie die Eingangstür vom Pfarrhaus kommend. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kirchenchor

Wir treffen uns am Freitag, 26.06.2026 um 19.45 Uhr zur Chorprobe im Pfarrgemeindeheim.

Seniorenachmittag

Wir laden Sie herzlich zum Seniorenachmittag am Mittwoch, 8. Juli 2026 um 14.00 Uhr ins Pfarrgemeindeheim ein.

Herr Roland Gauermann ist zu Besuch und wird uns mit dem Pro-

gramm „Der singende Wanderweg – Rundwanderung mit Sehenswerten und mit 10 Volks- und Wanderliedern“ unterhalten. Bei Kaffee und Kuchen sowie guten Gesprächen möchten wir gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Seniorenarbeit.

Weitere Informationen

– siehe Seelsorgeeinheit

St. Elisabeth Ohmenheim

Samstag, 27.06.2026

18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Christian

Sonntag, 28.06.2026

11.30 Taufe von Emilia Kohler, Pfr. Wolfmaier

Donnerstag, 02.07.2026

18.30 Eucharistiefeier in Dossingen, Pfr. Wolfmaier

Sonntag, 05.07.2026

8.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier, f. † Josef und Maria Westhauer und † Tocher Gerlinde und † Angehörige

Weitere Informationen

– siehe Seelsorgeeinheit

St. Mauritius und Georg Dorfmerkingen

Freitag, 26.06.2026

7.45 Schülertagesdienst, Pfr. Wolfmaier

Sonntag, 28.06.2026

9.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier, Pfr. Christian

Dienstag, 30.06.2026

16.00 – 17.00 Pfarrbüro geöffnet

Mittwoch, 01.07.2026

18.00 Rosenkranz, Weilermerkingen
18.30 Eucharistiefeier, Weilermerkingen, Pfr. Wolfmaier

Freitag, 03.07.2026

7.45 Schülertagesdienst, Pfr. Christian

Samstag, 04.07.2026

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier, f. † Viktoria und Moritz Brenner, Kollekte: Peterspfennig-Kollekte

Sonntag, 05.07.2026

11.30 Taufe von Raphael Josef Burger und Fabian Brenner, Leonhardskapelle, Pfr. Christian

15.00 Stunde der Barmherzigkeit, Pfr. Christian

Eheaufgebot

Das heilige Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Frank Thomas und Eyline Wieser, geb. Kupfer

Weitere Informationen

– siehe Seelsorgeeinheit

St. Sola Kösing

Samstag, 27.06.2026

18.30 Eucharistiefeier mit feierlicher Aufnahme der neuen Ministranten, Pfr. Wolfmaier, **anschließend Kreuzsegnung bei Familie Karl Biebl**, f. † Alois und Agnes Kohler, f. † Anna, Matthias und Hedwig Biebl, f. † Eleonore Fischer

Mittwoch, 01.07.2026

18.00 Rosenkranz in Hohlenstein

18.30 Eucharistiefeier in Hohlenstein, Pfr. Christian

Sonntag, 05.07.2026

10.00 Eucharistiefeier, Pfr. Christian

Kreuzsegnung im Hof der Familie Karl Biebl – Herzliche Einladung

Im Anschluss an die Vorabendmesse der Kirchengemeinde St. Sola am Samstag, den 27. Juni 2026, 18.30 Uhr findet eine Kreuzsegnung im Hof der Familie Karl Biebl statt.

Das dortige Hofkreuz wurde in den vergangenen Monaten restauriert. Besonders Herr Karl Biebl hat sich mit großem Engagement für den Erhalt dieses christlichen Symbols eingesetzt. Pfarrer Wolfmaier wird das restaurierte Kreuz im Rahmen einer feierlichen Andacht segnen.

Familie Biebl und Herr Pfarrer freuen

sich auf die Teilnahme zahlreicher Gläubiger, Nachbarn und Freunde aus der Dorfgemeinschaft, um diese Segnung gemeinsam zu begehen.

Sprechstunde im Pfarrhaus

Im Juli findet keine Sprechstunde im Pfarrhaus statt.

Nächste Sprechstunde **Mittwoch, 05.08.2026 von 17.00 – 18.00 Uhr** im Pfarrhaus in Kösing.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit

St. Ulrich Dehlingen

Sonntag, 28.06.2026

8.30 Eucharistiefeier, Pfr. Christian

Samstag, 04.07.2026

9.00 Festgottesdienst mit Gastpredigerin Pfarrerin Rebekka Scheck und dem Chor Exodus, anschl. Prozession zum Ulrichsbrunnen und Segnung der Reiter und Pferde, Pfr. Wolfmaier, Kollekte für Gemeindebrief Aufbruch

14.00 Andacht mit Fahrzeugsegnung am Ulrichshaus, Pfr. Christian

Einladung zum Ulrichsfest

Zum Festgottesdienst und anschließender Prozession zum Ulrichsbrunnen laden wir Sie herzlich ein.

Danach Mittagstisch und Kaffee und Kuchen am Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Katholische Kirchengemeinde Dehlingen

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit

Redaktionsschluss

Für die KW 27/2026 ist der Redaktionsschluss am Dienstag, **30.06.2026** um 12.00 Uhr.
Wir bitten um Beachtung!

Goldene Konfirmation

Sie wurden **1976** in Neresheim konfirmiert und wollen gerne gemeinsam mit Ihrem Jahrgang Ihre Goldene Konfirmation in Neresheim feiern? Wir laden Sie herzlich dazu ein, und zwar am

25. Oktober 2026

um 10.15 Uhr

Evangelische Kirche Neresheim

Anmeldung im Pfarramt, Tel.: 366

Mail: gemeindebuero.neresheim-schweindorf@elkw.de

Bitte geben Sie diese Information auch an Bekannte, Verwandte oder Freunde weiter, die 1976 in Neresheim konfirmiert wurden, aber nicht mehr hier wohnen.

Evangelisch Neresheim

Freitag, 26.06.2026

16.00 Wochenschlussgottesdienst im Samariterstift am Ulrichsberg (Herr Barsacq)

Sonntag, 28.06.2026

10.30 ök. Gottesdienst auf dem Marienplatz (Pfr. Wolfmaier/Pfrin. Scheck)
Opfer: Sozialstation

Mittwoch, 01.07.2026

15.30 Konfirmandenunterricht

Freitag, 03.07.2026

16.00 Wochenschlussgottesdienst im Samariterstift am Ulrichsberg

Sonntag, 05.07.2026

9.00 Gottesdienst mit Kirchencafé (Pfrin. Scheck)

Evangelisch Schweindorf

Sonntag, 28.06.2026

10.30 Herzliche Einladung zum ök. Gottesdienst auf dem Marienplatz in Neresheim (Pfr. Wolfmaier u. Pfrin. Scheck)
Opfer: Sozialstation

Dienstag, 30.06.2026

19.30 Sitzung des Kirchengemeinderats

Mittwoch, 01.07.2026

15.30 Konfirmandenunterricht in Neresheim
20.15 Probe des ökumenischen Kirchenchores in Kösing in der Schule

Donnerstag, 02.07.2026

20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 05.07.2026

10.15 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Scheck)
Opfer: Diakonie der Landeskirche

Vereinsnachrichten

Landfrauenverein Härtsfeld

Info zur Landesgartenschau

Unser nächstes Wochenende auf der Landesgartenschau steht am 11. und 12. Juli 2026 an. Kuchenabgabe jeweils am Vortag abends zwischen 19.00 und 20.00 Uhr bei Irene Stoll in Weilermerkingen.

Beginn mit Abgabe für Samstag, 11.07.2026 ist am Freitag, 10.07.2026 von 19.00 bis 20.00 Uhr. Wer einen Kuchen backt, bekommt bei Abgabe 10 €. Bitte alle, die einen Kuchen backen, vorab bei Maria Weber Elchingen, Tel. 07367 4923 oder gerne per WhatsApp 0176 82480052 hierfür melden, auch diejenigen, die sich bei der Generalversammlung schon in eine Liste eingetragen hatten. Bitte bringt die Kuchen in Euren Behältern mit, gerne auch auf dem Backpapier lassen und wir schichten sie dann vor Ort um.

Für Infos rund um die Arbeitsdienste meldet Euch bitte bei Anni Lindacher, Tel. 0151 10715324. Für die Arbeitsdienste bitte Fahrgemeinschaften bilden, hierfür treffen wir uns jeweils in Elchingen am alten Feuerwehrhaus gegenüber vom Friedhof, Abfahrt dort jeweils um 8.15 Uhr.

Neresheim



Frauenbund Neresheim

Am 10. Juni 2026 verstarb nach langer Krankheit Brigitte Barro, die langjährige Vorsitzende des Frauenbundes Neresheim. Von 1996 bis 2019 leitete sie den Zweigverein Neresheim.

In dieser Zeit hat sie viele neue Mitglieder geworben. Auf ihre Initiative entstand der Strickkreis, der sich seitdem wöchentlich trifft. Der Erlös aus dem Verkauf der selbstgestrickten Waren geht an caritative Einrichtungen oder in die Mission.

Die Pflege christlicher Traditionen war ihr eine Herzensangelegenheit und der Frauenbund war unter ihrer Leitung für einen Blumentepich an Fronleichnam, Weihbüschel an Maria Himmelfahrt, dem Erntedankfest und für den Verkauf von Osterlämmchen aktiv, der Erlös floss in die kathol. Kirchengemeinde.

Außerdem initiierte sie den monatlichen Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Frauenbundes an jedem ersten Freitag im Monat.

Die jährliche Abendwallfahrt und über viele Jahre auch ein Tagesausflug waren ihre Idee und organisierte sie mit.

Auch die Sammlung alter Brillen für Indonesien, zu Pater Anton Kappler, waren ihr wichtig.

Der kath. Frauenbund Neresheim führt ihre Ideen und Initiativen weiter und bewahrt ihr ein ehrendes Gedenken.

Ihre Herzlichkeit und ihr Engagement wird allen in guter Erinnerung bleiben.

Sportverein Neresheim, Abt. Tennis

Spielbericht vom Wochenende der Tennisabteilung

Am Sonntag, 21. Juni, war die TA SVN bei hochsommerlichen Temperaturen in Burgberg im Einsatz. Die Herren 1 traten in der Kreisklasse 2 an und lieferten sich trotz der großen Hitze einige spannende Matches.

Nach den Einzeln lag der SV Neresheim mit 1:5 zurück. Johannes Ihle sorgte mit einem souveränen Zweisatzsieg für den einzigen Punktgewinn. Mehrere weitere Einzel waren hart umkämpft: Carlos Huber unterlag erst im Match-Tiebreak knapp mit 8:10. In den anschließenden Doppeln zeigten die Neresheimer nochmals großen Kampfgeist. Die Paarungen Maximilian Klingenstein/Carlos Huber, Timo Stipkovic/Johannes Ihle sowie Raphael Kaim/Florian Kandels gewannen allesamt ihre Matches und verkürzten den Rückstand noch auf 4:5.

Am Ende reichte die starke Aufholjagd jedoch nicht mehr, sodass sich die Herren 1 knapp geschlagen geben mussten.

Am kommenden Stadtfestwochenende finden keine Mannschaftsspiele statt. Die Tennisabteilung freut sich jedoch auf zahlreiche Besucher am beliebten Stand auf dem Marienplatz.

Kleintierzuchtverein Z 362 Neresheim u. U. e. V.

Einladung zur 6. Monatsversammlung 2026

Samstag, den 27.06.2026, 19.00 Uhr im Vereinsheim bei der Zuchtanlage.

Nach einer kurzen Besprechung gemeinsamer Stadtfestbesuch.

gez. Kurt Hummel, 1. Vors.

Liederkranz 1836 Neresheim e. V.

Unsere nächste Probe findet gemeinsam statt am Montag, 29.06.2026 um 19.00 Uhr (Vocale und SingMix) in der Härtsfeldschule, Eingang Ost, Raum 103.

Weitere Informationen und Aktuelles findet Ihr auf unserer Homepage www.liederkranz-neresheim.de oder folgt uns auf Instagram: <https://www.instagram.com/liederkranz-1836neresheim.e.v/>

SAVE THE DATE – gleich mal im Terminkalender blocken!

Wir proben und planen fleißigst für unsere große Jubiläumsgala „190 Jahre Liederkranz Neresheim“ am Freitag 9. und Samstag 10. Oktober 2026 in der Härtsfeldhalle.

Elchingen



DRK Ortsverein Elchingen

Am Samstag, den 27.06.2026 findet die nächste Altpapiersammlung statt. Die Helfer treffen sich wie vereinbart am Alten Feuerwehrgerätehaus in Elchingen.

gez. N. F. Minder

Dorfmerkingen



Akkordeon-Orchester Dorfmerkingen

Das Hauptorchester spielt am Sonntag beim Stadtfest von 13.00 bis 15.00 Uhr auf der Bühne am Stadtgraben.

Wir treffen uns um 12.15 Uhr an der Schule in Dorfmerkingen zum Einladen. Kleidung wie besprochen. Bitte kommt pünktlich und vollzählig.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Abt. Dorfmerkingen

Treffpunkt, 26.06.2026, 20.00 Uhr
Thema: Atemschutztraining/Maschinen

Sportfreunde Dorfmerkingen e. V.

Einladung!

Vom 26.06. bis 28.06.2026 beteiligen sich die SG Ohmenheim/Dorfmerkingen am 30. Neresheimer Stadtfest.

Auf dem Marienplatz sorgen wir für die Gäste aus nah- und fern für Speis und Trank. Neben gekühlten Getränken servieren wir Speisen der Witterung angepasst.

Seit Langem bieten wir wieder knusprige Haxen, Burgunderbraten, Pulled Pork Salatteller mit Puten-/Schinkenstreifen, Wurstsalat u. a.

Auf Euren Besuch freuen wir uns.

Zur Info!

Das Sportheim Talblick ist weiterhin jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr geöffnet.

Die Vorstandschaft

Köisingen



Schützenverein „Hubertus“ Köisingen e. V.

17. Schwäb. Böllertreffen, Deiningen
Am Samstag, 27.06.2026 fahren wir hierzu um 12.15 Uhr am Dorfplatz ab. 6 Schuss.

Schützenfest, 275 Jahre Hubertus Deiningen
Am Sonntag, 28.06.2026 besuchen wir mit unserer Vereinsfahne und Königen das Schützenfest in Deiningen. Umzug um 13.30 Uhr. Wir fahren hierzu um 12.30 Uhr am Dorfplatz ab.

KONZERT IN DER ABTEIKIRCHE NERESHEIM

Sonntag, 26.07.2026

Philharmonischer Chor
Schwäbisch Gmünd

Sinfonia 02

(Konzertmeister
Mathias Neudorf)

Vokalsolisten

Leitung: Stephan Beck

16:00 Uhr

Anton Bruckner (1824-1896)

Preise: € 45,- / € 35,- / € 25,-

Schüler, Studenten und
Schwerbehinderte
erhalten 20 % Ermäßigung



Festival
Europäische Kirchenmusik
Schwäbisch Gmünd

Karten jetzt in der
Tourist-Info, auf
Reservix und
bei allen
Vorverkaufsstellen
erhältlich

Konzert in
Kooperation mit
dem Festival
Europäische
Kirchenmusik
Schwäbisch Gmünd



Impressum:

Herausgeber:

Stadt Neresheim, Hauptstraße 20, 73450 Neresheim, Telefon 07326 81-12.
www.neresheim.de, E-Mail: info@neresheim.de

Veröffentlichungen aller Art müssen spätestens am Dienstag, 12.00 Uhr schriftlich bei der Stadtverwaltung Neresheim eingegangen sein. Anzeigen können direkt beim Verlag schriftlich eingereicht werden. Verantwortlich für den Textteil ist Bürgermeister Thomas Häfele oder sein Stellvertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt ist der jeweilige Verlagsleiter verantwortlich. Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge stellen dessen eigene Meinung dar. Nachdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Bezugsentgelt:

jährlich 32,50 € (inkl. 7 % MwSt.), fällig jeweils am 01.07. Bei Postzustellung wird eine Portopauschale von 92,45 € im Jahr berechnet. Der Bezug ist jeweils halbjährlich zum 30.06. bzw. 31.12. kündbar.

Druck:

BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen.

Anzeigenannahme:

Telefon 07327 9601-66, Telefax 07327 9601-97,
E-Mail: neresheim-anzeigen@bairle.de

Allgemeine Dienstleistungen Kadir Özdemir

**Telefon 0176 87308096
Bahnhofstraße 15 · 73450 Neresheim**

→ **Schrottabholung** → **Entrümpelungen**
→ **Pflastern** → **Rasen anlegen**
→ **Hausausträumung** (besenreine Übergabe)
→ **Baumfällarbeiten** (auch nah am Haus)
→ **Betonabbruch mit Baggermeißel**

Herzlichen Dank

Steinweiler, im Juni 2026

sagen wir allen, die mit uns trauern,
uns Trost spendeten und mit uns
Abschied nahmen von

Georg Illenberger
Steinmetzmeister

Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenzentrum
Regenbogen in Nattheim mit gesamten Team und
Herrn Dr. Dorschner für die jahrelange Betreuung
und Versorgung.

Ebenso herzlichen Dank an Herrn Pfarrer Hensinger
und den Vereinen aus Auernheim
und Steinweiler für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier.

Weiter bedanken wir uns bei den vielen anderen
Vereinen für deren aufrichtige Anteilnahme.

Familien Illenberger



www.haertsfeld-aktiv.de

Erdbeeren vom Klostergut

- zum Selberpflücken
- oder frisch gepflückte Erdbeeren an der Plantage

Plantage offen:

Mo. – Sa. 9.00 – 11.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Schließungstage zum Nachreifen sind möglich!
Sonntags nur vormittags offen!

Infos unter: www.klostergut-neresheim.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KLOSTERGUT NERESHEIM • ☎ 07326 963533



Abbuchung der Gebühr für das Nachrichtenblatt 2026

Am 01.07.2026 wird das Bezugsgeld von 32,50 € inkl. 7 % MwSt. für das Nachrichtenblatt 2026 zur Zahlung fällig und abgebucht.
Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Falls Sie uns keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitten wir den Betrag bis spätestens 26.06.2026 auf das Konto der BAIRLE Druck & Medien GmbH bei der Kreissparkasse Heidenheim, IBAN DE97 6325 0030 0000 8709 24, BIC SOLADES1HDH zu überweisen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Bankdaten geändert haben.
Vielen Dank.

Ihre BAIRLE Druck & Medien GmbH

Aboservice: www.bairle.de/amtsblatt



www.sv-frick.de
info@sv-frick.de

Unfall? Nicht Schuld?

Wussten Sie, dass Sie als Geschädigter Ihren Kfz-Gutachter selbst wählen dürfen? Wir sichern Ihre Ansprüche – unabhängig und direkt vor Ort.

Tel: 0170 994 79 42
Mo.-Sa.: 7-20 Uhr



...durch eine **farbige Anzeige**
verleihen Sie Ihrer Werbung
mehr Ausdruck und Gesicht.



**Frische & Qualität
in der 3. Generation...**
Unser Angebot 24.06. – 27.06.2026

Schweine-Hals „auch paniert“	100 g	1,39 €
Cevapcici „gut gewürzt - für Grill und Pfanne“	100 g	1,49 €
Gerauchte Schinkenwurst „auch als Portionswurst“	100 g	1,59 €
Preßsack „rot oder weiß - alle Sorten“	100 g	1,29 €
Ochsenmaulsalat „würzig mariniert“	100 g	1,49 €
Grünländer „verschiedene Sorten“	100 g	1,69 €

Neresheim • Dossinger Weg 1 • Telefon 073 26/96 43 46
Bopfingen: Telefon 073 62/71 78 • Aalen: Telefon 073 61/31 62 6

Der frühe Vogel bringt die Zeitung! Minijob für Zusteller (m/w/d)

Für die Verteilung von Tageszeitungen in Neresheim.

Oder im Laufe des Vormittags:
Zustellung der Ostalb-Mail-Briefe in Neresheim.

Ostalb Vertriebslogistik, Aalen

Telefon: 07361 49064-0
E-Mail: b.schlenker@ostalb-vertrieb.de
www.ostalb-vertrieb.de

Erdbeeren



zum Selberpflücken

1 kg = 3,50 €

täglich von 8.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

Andreas Wöller

Dischingen-Frickingen

Telefon 0 73 26/61 12 oder 01 73 / 7 22 33 92

Metzgerei Hauber

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 8.00-15.00 Uhr
Do-Fr: 8.00-18 Uhr
Sa: 8.00-14.00 Uhr

HAUBERSMETZGEREI.DE

Angebot vom 26.06.-02.07.2026

Kaiserfleisch mager und saftig	1,69€
Fleisch- und Schinkenwurst im Ring	1,29€
Käseknacker super würzig	1,29€
Hausmacher Leber- und Blutwurst	1,19€
Schweinefiletspieße im Speckmantel	1,59€
Maultaschen - Schwäbischer Art	1,19€

Mittagsmenüs per QR-Code öffnen:

Smartphonekamera öffnen, über QR-Code scannen und auf den Link klicken

Empfehlung der Woche:
Salsiccia mit Fenchel und Rotwein verfeinert

Frühstück immer von 8-11 Uhr

Heidenheimer Straße 37 • 73450 Neresheim • Tel: 07326/6286

**103m² Wohnung mitten in Neresheim
ab 01.09.2026 zu vermieten.
(900 € KM + NK)**

Anfragen und Infos/Bilder unter
4zimmer-neresheim@web.de

Allround-Handwerker

mit großer Berufserfahrung
(Innenausbau, Fliesenverlegen, u. v. m.)
hat kurzfristig Termine frei.

Anrufe unter **Tel. 0048 604429277**



*Wir reichen Ihnen die Hand
in der schweren Zeit.*

Beratung · Dekoration · Bestattungsvorsorge
Grab- und Friedhofsdienst · Rundumservice
Sterbegeldversicherung · Überführung



Hauptstraße 19 Hermann-Ritzer-Str. 9
73450 Neresheim 86757 Wallerstein
Telefon 07326 6111 Telefon 09081 79035



Wir suchen DICH!

Wer hat Lust, unser Team an der
Egauschule Dischingen mit einem
Bundesfreiwilligendienst zu
unterstützen?

Die Einsatzzeit beträgt 12 Monate.

Wir freuen uns über engagierte und
motivierte junge Leute, die Interesse
an der Arbeit mit Kindern bzw.
Jugendlichen haben.

Bitte meldet Euch
bei der Egauschule:
Frau Rektorin Abele,
Tel. 07327 919011.

Wertschätzung

Individualität

Toleranz

Gemeinsam Lernen

BEWEGUNGSANALYSE

INKL.

EINLAGENVERSORGUNG*

25€ Rabatt

13. - 17. Juli 2026

- ✓ zur Analyse des Gangbildes
- ✓ bei Gleichgewichtsstörungen
- ✓ bei Beckenschiefstand & Skoliose uvm.

Individuelle Abstimmung der Einlagen
auf Ihre Bedürfnisse.

*bei vorhandener Einlagenverordnung



Jetzt Termin vereinbaren.

**...UND GEHEN WIRD
ZUM ERLEBNIS**

Heidenheimer Straße 110
73447 Oberkochen
Tel. 07364-96060
www.orthopediewalter.de

walter 
Ihre Fußspezialisten



Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Emmel24
In besten Händen

*„Daheim statt
Pflegeheim“*

24h Betreuung und Pflege Zuhause

Qualifizierte osteuropäische Betreuungskräfte
Die Rundumversorgung bei Ihnen Zuhause!

Tel. 0 79 61 / 50 00 96 0 www.pflegeagentur-emmel.de



SEIT MEHR ALS
**40
JAHREN!**

Alles aus einer Hand – Ihr Profi für

INNENAUSBAU, DACH UND WAND



DACH &
ABDICHTUNG



PHOTOVOLTAIK



FLASCHNER
& FASSADE



BAD &
INNEN-
AUSBAU



MALER &
DESIGN



Jetzt anrufen und
**SOMMERRABATT
SICHERN**



Ringstraße 180 · 73432 Ebnat



07367 2041



www.as-hausrenovierungen.de

Ganzheitliche Naturpraxis

Maike Wegscheider

Heilpraktikerin · Physiotherapeutin

Behandlungsschwerpunkte: Physiotherapeutische und
osteopathische Techniken
für Privatpatienten und Selbstzahler



Robert-Koch-Straße 23
73450 Neresheim



maike.wegscheider@
ganzheitliche-naturpraxis.de

015567 217741

Termine nach
Vereinbarung

